



Fellbacher Stadtanzeiger

Freitag, 31. Juli 2026

53. Jahrgang Nr. 31

Amtliches Informationsblatt / Große Kreisstadt Fellbach

Museumssonntag mit Führungen

Noch bis 1. November ist im Stadtmuseum Fellbach, Hintere Straße 26, die Sonderausstellung „Einfach gut. Dänisches Design“ zu sehen. Im Zentrum stehen die Arbeiten von Gestaltern wie Poul Henningsen, Kay Bojesen, Arne Jacobsen oder Verner Panton. Ihre Arbeiten prägen den Alltag nicht nur in ihrem Heimatland, sondern sind weltweit gefragte Designikonen.



Der Panton-Chair schrieb Designgeschichte. Foto: Hartung

Am Sonntag, 2. August, sind um 11 und um 12 Uhr Führungen durch die Ausstellung, bei denen ausgewählte Objekte mit ihren Gestaltungsmerkmalen und Besonderheiten vorgestellt werden. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Der Unkostenbeitrag beträgt 6 Euro pro Person.

Auch kulinarisch kann man sich nach Dänemark versetzen lassen. Ab 14 Uhr serviert der Verein Kreativ Handeln das Lieblingsgetränk der Dänen: Kaffee! Kuchen, auch Gebäck nach dänischen Rezepten, gehört selbstverständlich zu einer Kaffeetafel dazu. Wie immer wird der Erlös an wohltätige Zwecke in Fellbach spendet.

Öffnungszeiten des Stadtmuseum, Hintere Straße 26, sind Dienstag bis Samstag 14 bis 18 Uhr, Sonntag 11 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

fellbach.de

Ein Dschungel zum Spielen und Entdecken

Neuer Kleinkindbereich im F3 Wohlfühlbad vor den Sommerferien eröffnet

Liebevoll gestaltete Dschungeltiere, kleine Wasserfontänen und einfache Klettergeräte empfangen die jungen Besucher im neuen Kleinkindbereich im Fellbacher F3. Nach einer Bauzeit von 14 Wochen konnten die jungen Wasserbegeisterten am Montag dieser Woche erstmals den sanierten Bereich neu entdecken.

„Hand in Hand“ haben die Baufirmen und die Mitarbeitenden des F3 Bades in den vergangenen Wochen gearbeitet. Durch dieses gute Miteinander seien Herausforderungen bei der Sanierung gemeinschaftlich gelöst worden und der Kosten- sowie der Zeitplan wurde eingehalten, betonten die Aufsichtsratsvorsitzende Gabriele Zull sowie der Geschäftsführer des Bades, Tobias Degout. Für 600 000 Euro sind die bisherigen zwei Becken zusammengelegt, Stolperfallen entfernt und eine „wunderbare Dschungellandschaft erstellt“ worden, wie Oberbürgermeisterin Zull bei der Eröffnung berichtete. In Zeiten angespannter Haushalte sei die Investition eine bewusste Entscheidung gewesen, die sich für Familien, für das F3 und für die Stadt auszahle, ist sich die OB sicher. Sie werte den Kleinkindbereich auf und erhöhe damit die Attraktivität für Familien mit kleinen Kindern. Aber vor allem „vermittelt sie Kindern Spaß am und mit dem Wasser, was unglaublich wichtig ist.“



Der neue Kleinkindbereich macht Spaß.

Foto: Laartz

Der moderne Wasserspielplatz überzeugt durch die Gestaltung und mit dem Design der Dschungellandschaft, an der maßgeblich eine Mitarbeiterin des F3 beteiligt war. Der humorvoll gestaltete Dschungel, in dem Tiere zu entdecken sind, hat die vormaligen Wandfliesen abgelöst. Kleine Rutschen und Spielgeräte an und im Becken nehmen den Kindern die Angst vor dem Wasser und begeistern. Die familienfreundliche Gestaltung gibt den Eltern Übersicht und den Kindern Raum zum Ausprobieren.

Parallel zu den Neuerungen in der Badlandschaft hat das F3 einen Kids Club gegründet. Die „Water Heroes“ sind ein Angebot für Kinder

von drei bis elf Jahren. „Es geht um altersgerechte Wassererlebnisse, aber auch um Spaß“, so Tobias Degout bei der feierlichen Eröffnung, zu der neben dem Aufsichtsrat auch die beteiligten Unternehmen eingeladen waren. „Kinder an das Wasser zu gewöhnen, sie frühzeitig für das Schwimmen zu begeistern und für kleine Überraschungen zu sorgen“, beschreibt Tobias Degout das neue Angebot.

Es gibt zwei Gruppen Water Heroes: Von drei bis fünf Jahren (Water Heroes Mini) und von sechs bis elf Jahren (Water Heroes Action) Der Jahresbeitrag für die Mitgliedschaft im Kids Club des F3 Wohlfühlbades beträgt 10 bzw. 20 Euro.

Eine der führenden ABBA-Tribute-Bands

Sie teilen eine tiefe Leidenschaft für die Musik von ABBA, leben diese seit 17 Jahren auf der Bühne aus und haben den Ruf eine der führenden ABBA-Tribute-Bands zu sein. Mit energiegeladenen Live-Auftritten begeistern sie Fans überall in Europa. Am Donnerstag, 6. August sind die 4 Swedes auf der Live im Park-Bühne der Stadtwerke Fell-



Die 4 Swedes lassen die Musik von ABBA aufleben. Foto: rockpixx.com

bach zu erleben. Die Show bietet ein intensives Erlebnis für die ganze Familie und schafft eine ansteckende und inklusive Atmosphäre, in der das Publikum mitsingen, tanzen und die Musik von ABBA genießen kann.

Konzertbeginn ist wie immer um 18.30 Uhr. Der Guntram-Palm-Platz ist ab 17.30 Uhr bewirtet.

Fellbach passt Kinderbetreuung an

Stadt reagiert auf sinkende Nachfrage sowie steigende Kosten

Einstimmig haben die Gemeinderäte in ihrer Sitzung am Dienstag, 21. Juli, vergangener Woche die Fortschreibung der Bedarfsplanung für Kinderbetreuungsangebote beschlossen. Damit verbunden sind angepasste Öffnungszeiten sowie die schrittweise Schließung kleinerer, sanierungsbedürftiger Kitas. „Fellbach verfügt über eine verlässliche, qualitativ hochwertige und vielfältige Kinderbetreuung. Das wird auch künftig so bleiben“, betonte Oberbürgermeisterin Gabriele Zull. Die Stadt setze weiterhin auf Qualität, Trägervielfalt und ein breites Betreuungsangebot.

Vor dem Hintergrund steigender Kosten, besonders beim Personal, und sinkender Geburtenzahlen werden Öffnungszeiten schrittweise angepasst. Gleichzeitig wird die Betreuungslandschaft weiterentwickelt: Größere, moderne Einrichtungen werden gestärkt, kleinere Standorte perspektivisch aufgegeben. In absehbarer Zeit entstehen mit der Sportkita in Schmidlen und dem Neubau des Emil-Bitzer-Kinder Gartens insgesamt zehn Gruppen, davon fünf zusätzlich neu, erläuterte Erster Bürgermeister Johannes Berner. Größere Einrichtungen könnten personelle Ausfälle besser auffangen. Ziel bleibt ein verlässliches und bedarfsgerechtes Angebot.

Der Anpassungsprozess wurde eng mit Eltern und Gesamtelternbeirat abgestimmt. Nach Informationsschreiben, einem stadtweiten Elternabend und mehreren Ge-



Das Betreuungsangebot soll vielfältig und hochwertig bleiben.

Foto: Hartung

sprächsrunden führte die Stadt im April eine Bedarfsabfrage durch. Dabei ging es insbesondere um Familien, die aufgrund ihrer Arbeitszeiten zwingend auf längere Betreuungszeiten angewiesen sind. „Wir haben den tatsächlichen Bedarf erhoben, der vom Elternbeirat bestätigt wurde“, so Zull.

Die Auswertung zeigt: 77 Elternpaare beziehungsweise Alleinerziehende mit entsprechenden Erwerbstätigkeitskriterien haben einen nachgewiesenen Bedarf an ganztägiger Betreuung mit bis zu 45 oder 50 Wochenstunden. Daraufhin wurde das Konzept angepasst. Es entstehen fünf Ganztagsgruppen mit längeren Öffnungszeiten: Im Kinderhaus Zwergenzügler zwei Ü3- und eine U3-Gruppe (je 50 Wochenstunden) sowie im Kinderhaus Purzelbaum je eine U3- und Ü3-Gruppe (45 Wochenstunden). Die Vergabe erfolgt über feste Kriterien und ein Punktesystem, das

unter anderem Beschäftigungsumfang, Fahrzeiten und Arbeitszeitflexibilität berücksichtigt.

Für alle anderen Kinder bleibt ein qualitativ hochwertiges Ganztagsangebot mit 40 Wochenstunden bestehen. Die verlängerten Öffnungszeiten (VÖ) werden ab dem Kindergartenjahr 2027/28 von bisher 35 auf 32,5 Wochenstunden reduziert. Bei personellen Änderungen erfolgt eine Anpassung mit mindestens zwei Monaten Vorlauf. Die Erhebung habe gezeigt, dass in Randzeiten deutlich weniger als die Hälfte der Kinder anwesend sei, sagte Berner. Deshalb treffe diese Kürzung nur wenige. Die Stadt biete dafür weiterhin individuelle Beratung an. „Uns ist bewusst, dass Veränderungen für Familien herausfordernd sind“, sagte Zull. „Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf gelingt nur im Zusammenspiel von Eltern, Kommune und Arbeitgeber.“

Nach zahlreichen Gesprächen habe seine Fraktion den Eindruck, dass die allermeisten Eltern mit den Kürzungen leben könnten, sagte Ulrich Lenk (FW/FD). Jetzt komme es darauf an, die Sonderbedarfe zu berücksichtigen und möglichst für alle eine befriedigende Lösung zu finden. Dr. Stephan Illing (Grüne) verwies auch auf die zahlreichen Gespräche und die daraus resultierenden Anpassungen. „Wir versuchen, den Familien so gut es geht entgegenzukommen“, betonte er und sicherte zu, falls der Bedarf zahlenmäßig steige, solle wieder nachgesteuert werden. „Niemand von uns mag Öffnungszeiten kürzen oder Einrichtungen schließen“, machte Dr. Birgit Berg (SPD) deutlich. Zugleich betonte sie, dass das Fachamt immer als Ansprechpartner zur Verfügung stehe, um Lösungen für Einzelfälle zu finden.

„Für uns stehen unsere Kinder bei allen Entscheidungen im Mittelpunkt“, sagte Franz Plappert (CDU). Deshalb sei es wichtig, der Lebenswirklichkeit der Familien entgegenzukommen und auf die Bedarfe von den Familien einzugehen. Simone Leberherz (Die Stadtmacher) hob hervor, dass es keinen Mangel an Betreuungsplätzen gebe. Wenn Eltern keinen Platz in der Wunschkita bekämen, entstünde dieser Eindruck jedoch oft.

• Weitere Informationen: Detaillierte Infos und Antwort auf Fragen gibt es auf der städtischen Homepage unter <https://www.fellbach.de/Betreuung>

GEMEINDERÄTE HABEN DAS WORT

In der Gemeinderatssitzung am 21. Juli wurde Tim Deininger mit großer Mehrheit zum neuen 1. Bürgermeister der Stadt Fellbach gewählt. Als CDU-Fraktion freuen wir uns über dieses deutliche Votum und wünschen ihm einen guten Start ins neue Amt.

Tim Deininger wurde mit großem Vertrauensvorschuss gewählt, um die schwierigen Aufgaben der angeschlagenen Haushaltslage und der Haushaltskonsolidierung an-



zugehen. Die aktuelle finanzielle Lage der Stadt Fellbach sieht leider nicht besonders gut aus. Deshalb freut es uns ganz besonders, dass mit Herrn Deininger ein ausgewiesener Finanzfachmann das sehr anspruchsvolle Amt des Finanzbürgermeisters in Fellbach übernimmt. In seiner Bewerbungsrede sprach er davon, dass der Kommunikation mit den Beschäftigten im Rathaus und den Bürgerinnen und Bürgern in der Stadt große Bedeutung zukommt und die Sinnhaftigkeit von Sparmaßnahmen nachvollziehbar erklärt werden müsse – denn ohne Verständnis und Akzeptanz sind Einsparungen kaum zu erreichen. Er

hat auch angesprochen, dass kleine Einsparungen bei Vereinen und ehrenamtlich Tätigen u.U. wenig bringen und viel Schaden anrichten können, gerade in einer Zeit in der alle gebraucht werden, um Fellbach finanziell wieder auf Kurs zu bringen.

In Zeiten von steigenden Kosten und allgemein rückläufigen Steuereinnahmen wünschen wir als CDU-Fraktion Tim Deininger den nötigen Weitblick, das erforderliche Durchhaltevermögen und trotzdem viel Freude im Amt, das, wenn es gut gemacht wird, viel Freude und Wertschätzung bieten kann.

Franz Plappert (CDU-Fraktion)

Stadtanzeiger online verfügbar

Der Fellbacher Stadtanzeiger kann als PDF oder blätterbares PDF auf www.fellbach.de abgerufen werden. Für Smartphone oder Tablett ist er auf der Heimatbote-App des NAK-Verlags erhältlich.

Impressum

Der Fellbacher Stadtanzeiger wird von der Stadtverwaltung Fellbach wöchentlich herausgegeben und ist das offizielle Bekanntmachungsorgan der Stadt Fellbach.

Verantwortlich: Sabine Laartz
Produktion: Frank Knopp;
Büro der Oberbürgermeisterin,
Marktplatz 3, 70734 Fellbach,
Telefon 0711 5851-242,
E-Mail: stadtanzeiger@fellbach.de

Zum 25. Mal Kultourtag

Kultur, Musik und Begegnung im Gewächshaus

Ein Vierteljahrhundert Kultourtag: Am Wochenende des 8. und 9. August lädt der Verein Kultour Schmidlen zum 25. Kultourtag erstmals im Gewächshaus von „die blume“ ein. Das traditionsreiche Kulturfest hat sich über die Jahre zu einem festen Bestandteil des regionalen Veranstaltungskalenders entwickelt und verspricht auch in seiner neuen Location ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie. Der Eintritt ist frei.

Das Gewächshaus in der Neustädter Straße 45 wird an zwei Tagen erneut zum Treffpunkt für Kulturinteressierte, Musikliebhaber und Familien. Der Kultourtag startet am Samstag, 8. August, um 14 Uhr mit Bewirtung und einem bunten Kinderprogramm. Am Abend übernimmt die Band Long Valley die Bühne und sorgt ab 18 Uhr für musikalische Unterhaltung.

Der Sonntag, 9. August, beginnt um 10.30 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst, der musikalisch begleitet wird. Anschließend lädt

der traditionelle Frühschoppen mit den Kappelbergmusikanten zum Verweilen ein. Am Nachmittag steht das offene Singen mit Jürgen Haas auf dem Programm. Den musikalischen Abschluss gestalten das Schmidener Urgestein Monty Bürkle und sein Begleiter Jan Clever, die von 16 bis 21 Uhr für beste Unterhaltung sorgen.

„Der Kultourtag steht seit 25 Jahren für Begegnung, Gemeinschaft und kulturelle Vielfalt“, betonen die Organisatoren. Das Jubiläum sei Anlass, auf eine erfolgreiche Entwicklung zurückzublicken und zugleich gemeinsam mit Gästen, Unterstützern und langjährigen Wegbegleitern zu feiern. Wir freuen uns, bei Tine Hämmerle und dem „Herzstück“ nach 25 Jahren hoffentlich eine neue Heimat gefunden zu haben, so der langjährige Vorsitzende Kai Müller.

Für das leibliche Wohl ist von den Vereinsmitgliedern des Vereins und dem „Herzstück“ während der gesamten Veranstaltung gesorgt.

WORT ZUM SONNTAG

Das Alte und das Neue

„Du meine Seele singe!“ ist seit langem eines meiner Herzenslieder, es hat ein jubelnde Melodie, die sich aus der Tiefe in höchste Höhen hinaufschwingt. Unzählige Festtage hat dieses Lied für mich schon bereichert. Aber dann singen wir vor zwei Wochen im Chor zum ersten Mal gemeinsam eine neue Melodie. Ganz frisch zum Paul-Gerhardt-Jahr komponiert, wiegt sie sich in einem Dreiertakt. Sie bringt den alten Text ganz neu zum Leuchten. Sie geht sofort ins Ohr und jubiliert seitdem in meinem Kopf immer weiter. Und sie nimmt der alten Weise – nichts. Die ist so schön wie immer. Seitdem frage ich mich, ob ich nicht viel zu oft glaube, mich zwischen etwas Altem, Bewährtem und etwas Neuem, Frischem ent-



scheiden zu müssen. Es ist eine ganz alltägliche Frage, sie stellt sich im privaten Alltag wie in unseren Kirchen oder der Gesellschaft insgesamt: Ist es gut, wie es ist? Oder braucht es etwas Neues? Der Irrtum steckt vielleicht im Entweder-Oder in dieser Frage. Man muss sich scheinbar entscheiden: für die Wertschätzung des Vorhandenen oder für die Offenheit für das Neue.

Aber wenn das, was man schon hat, wirklich gut ist, kann man auch neugierig auf das Neue sein. Und wer eine überzeugende neue Idee hat, braucht das Alte nicht abzuwerten.

„Prüfet alles und behaltet das Gute“, formulierte das der Apostel Paulus. Das war die Jahreslosung im letzten Jahr, sie passt immer noch. Im Lied loben beide Melodien Gott und tun der Seele gut. Und so ist es oft: Das Alte und das Neue, beide leisten das, worauf es wirklich ankommt.

Diakonin Ursula Bolle, Evangelischer Verein Fellbach

Kleine Veränderungen können den Alltag sicherer machen

Großes Interesse an Vortrag „Wohnen ohne Hindernisse“

Wie kann die eigene Wohnung auch im Alter oder bei körperlichen Einschränkungen sicher und komfortabel bleiben? Antworten auf diese Frage erhielten rund 70 Besucher aus Fellbach und dem Rems-Murr-Kreis beim Vortrag „Wohnen ohne Hindernisse“ am Donnerstag vergangener Woche.

Eingeladen hatten der Kreisseniorinnenrat Rems-Murr, der Rems-Murr-Kreis sowie die Stadt Fellbach. Referent Thomas Heine vom Landeskompetenzzentrum Pflege & Digitalisierung Baden-Württemberg (PflegeDigital@BW) zeigte anschaulich und kurzweilig auf, wie sich Wohnräume mit einfachen Maßnahmen oder technischen Hilfsmitteln an veränderte Lebenssituationen anpassen lassen.

Ein zentrales Thema war die Sturzprophylaxe. Heine machte deutlich, wie wichtig es ist, mögliche Gefahrenquellen frühzeitig zu erkennen und vorausschauend zu planen. Oft seien es bereits kleine Veränderungen, die den Alltag deutlich sicherer machen. Als Beispiele nannte er Nachtlichter zur besseren Orientierung in der Dunkelheit oder Greifhilfen, die das Bü-



Christiane Keuter, Stadt Fellbach, Thomas Heine, Waltraud Bühl, Kreisseniorinnenrat, und Thomas Herrmann, Rems-Murr-Kreis. (v.l.)

Foto: Stadt Fellbach

cken und Strecken erleichtern. Darüber hinaus stellte der Referent verschiedene technische Assistenzsysteme vor. Dazu gehören digitale Türspione, die auf einem Bildschirm anzeigen, wer vor der Tür steht,

automatische Rollladenöffner oder weitere intelligente Lösungen, die Sicherheit und Komfort im Alltag erhöhen können. Die vorgestellten Beispiele lieferten den Teilnehmenden zugleich zahlreiche Anregun-

gen für barrierefreies Bauen und Wohnen.

Für ebenso bedeutsam wie das barrierearme Wohnumfeld werden jedoch auch das soziale Miteinander und die Kontakte in der Nachbarschaft eingeschätzt. Wer dazu gehört und im lebendigen Austausch lebt, ist weniger von Einsamkeit bedroht.

Bereits vor der Abendveranstaltung hatten sich die Wohnberater aus dem Rems-Murr-Kreis zu einem fachlichen Austausch getroffen. Auf der Agenda des Treffens standen die unterschiedlichen Beratungsschwerpunkte in den Kommunen, der Erfahrungsaustausch zu bewährten Vorgehensweisen sowie die Qualifizierung der ehrenamtlich Engagierten.

Auch in Fellbach gibt es ehrenamtliche Wohnberaterinnen, die Interessierte bei Fragen rund um die Wohnraumanpassung unterstützen. Gemeinsam mit den Ratsuchenden betrachten sie die individuelle Wohnsituation und geben praktische Empfehlungen, wie das Wohnumfeld sicherer, komfortabler und möglichst barrierefrei gestaltet werden kann.

Abschluss eines Erfolgsprojekts: Fellbach feiert CREATE

Seit 2018 haben 870 Schüler am Bildungsprojekt teilgenommen

„Schüler fit für die Zukunft machen“ – so beschrieb Oberbürgermeisterin Gabriele Zull das Bildungsprojekt CREATE bei dessen vorerst letzter Abschlussveranstaltung am Mittwoch vergangener Woche. Seit 2018 bot das CREATE-Modul Schülern des Gustav-Stresemann-Gymnasiums, des Friedrich-Schiller-Gymnasiums, der Auberlen-Realschule sowie der Hermann-Hesse-Realschule die Möglichkeit, digitale Produktentwicklung kennenzulernen und praktisch zu erproben. Nun kamen alle Beteiligten ein letztes Mal in der Aula des Friedrich-Schiller-Gymnasiums zusammen, um den erfolgreichen Abschluss des Fellbacher Bildungsprojekts zu feiern.

Der Schulleiter des Friedrich-Schiller-Gymnasiums, Benjamin Brack, hob in seiner Begrüßung den besonderen Wert des Projekts hervor: „Von der Theorie bis zum eigenen Objekt – das Gelernte lässt sich direkt anwenden.“ Noch heute erinnern die ersten im Projekt entstandenen 3D-Drucke an die Anfänge von CREATE und sind im Friedrich-Schiller-Gymnasium ausgestellt. Entscheidend für den Erfolg sei vor allem die Begeisterung und das Engagement der Teilnehmenden gewesen, betonte Brack. Ohne ihre Bereitschaft, zusätzliche Zeit an Nachmittagen zu investieren, hätte das freiwillige Modul nicht stattfinden können. Auch Gabriele Zull unterstrich die Bedeutung sogenannter Future Skills für die heutige Arbeitswelt. Gerade im Zeitalter der Künstlichen Intelligenz bleibe menschliche Kreativität eine unverzichtbare Kompetenz.



Die Schüler präsentieren ihre Zertifikate und selbstgestalteten 3D-Modelle..

Foto: Özalp

Ein besonderer Dank galt Florian Wiest, Geschäftsführer der CREATE Education GmbH, der gemeinsam mit Dr. Christoph Pfefferle von der Wirtschaftsförderung der Stadt Fellbach die Idee nach Fellbach brachte. Wiest machte in seinem Kurzimpuls die enorme Geschwindigkeit von Veränderungen deutlich und betonte die Bedeutung der Gestaltungskraft des Menschen im KI-Zeitalter. Ebenfalls gewürdigt wurde das CREATE-Team rund um Lina Nolde, die das Projekt von Beginn an in den Schulen begleitet hat. Sie berichtete begeistert von der Arbeit der Jugendlichen, die allein oder in Zweierteams eigene Produkte entwickelten und anschließend produzierten. „Ohne Berührungsängste haben sie bereits ab der sechsten oder siebten Klasse eine völlig neue Fähigkeit von Grund auf gelernt“, erklärte Nolde.

Im Anschluss präsentierten die Teilnehmenden ihre Projekte dem

Publikum. Die Bandbreite reichte von persönlichen Geschenken für Familie und Freunde über Spiele und dekorative Objekte bis hin zu praktischen Alltagshelfern wie einer Halterung für Videospiel-Controller. Mit viel Kreativität setzten sie ihre Ideen erfolgreich um.

Auch nach der Zertifikatsübergabe durch Oberbürgermeisterin Zull blieb das Interesse an den technischen Möglichkeiten groß. Die eigens für die Veranstaltung vorbereiteten Virtual-Reality-Headsets sowie Computerarbeitsplätze zur digitalen Produktgestaltung wurden intensiv genutzt, um 3D-Designs zu konzipieren und entwickeln. Innerhalb kurzer Zeit entstanden durch die Gäste neue Produktdesigns und erste digitale Entwürfe.

Auch wenn CREATE aufgrund der angespannten Haushaltslage vorerst beendet werden muss, lebt die Idee weiter – in den 870 Jugendlichen, die in den vergangenen Jah-

ren an dem Projekt teilgenommen und wertvolle Zukunftskompetenzen erworben haben. Dass die CREATE GmbH das Projekt in Fellbach erfolgreich umsetzen konnte, ist der Unterstützung zahlreicher Partner zu verdanken. Dazu zählen die Industrievereinigung Fellbach, der Gewerbe- und Handelsverein Fellbach, der Gewerbeverein Schmieden-Oeffingen, lokal engagierte Unternehmen, das Virtual Dimension Center sowie die Karl-Eisele-Stiftung. Darüber hinaus wurde das Projekt durch die Förderung des Landes Baden-Württemberg im Rahmen des Regionalprogramms Fachkräftesicherung des Wirtschaftsministeriums in Kooperation mit den Fachkräfteallianzen der Region Stuttgart und des Rems-Murr-Kreises ermöglicht. Einen wesentlichen Beitrag leisteten außerdem die engagierte Begleitung durch die Schulen sowie die Unterstützung des Amts für Wirtschaftsförderung.



Partner in Europa.

Foto: Knopp

Städtepartnerschaften weiterentwickeln

Netzwerk Städtepartnerschaften Fellbach setzt auf bürgerschaftliches Engagement

Das im Frühjahr gegründete Netzwerk Städtepartnerschaften in Fellbach hat sich seit seiner Gründung mehrfach getroffen, um Ansätze zur Weiterentwicklung der internationalen Beziehungen der Stadt zu erarbeiten.

Im Mittelpunkt der Gespräche steht insbesondere die Frage, wie die Kontakte in die Zivilgesellschaft der Fellbacher Partnerstädte weiter intensiviert werden können. Ziel ist es, den Austausch nicht nur auf offizieller Ebene zu stärken, sondern vor allem Begegnungen zwischen den Bürgern sowie Vereinen zu för-

dern und nachhaltig auszubauen. „Städtepartnerschaften leben vom persönlichen Austausch. Deshalb ist es uns ein großes Anliegen, möglichst viele Menschen aktiv einzubinden und neue Begegnungsformate zu schaffen“, so die Initiatorinnen des Netzwerks.

Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Förderung direkter Kontakte zwischen Vereinen sowie auf der Gewinnung von Gastfamilien. Diese spielen eine zentrale Rolle, um internationale Begegnungen erlebbar zu machen und langfristige Verbindungen zu schaffen. Insbeson-

dere im Rahmen des Fellbacher Herbsts bietet sich hierfür eine gute Gelegenheit.

Das Netzwerk freut sich über weitere Mitstreiter: Willkommen sind sowohl ehrenamtlich Engagierte, die sich aktiv einbringen möchten, als auch Einzelpersonen und Familien, die sich vorstellen können, Gäste aus den Partnerstädten in Fellbach aufzunehmen. Interessierte können sich an die Stadt Fellbach wenden. Die Ansprechpartnerinnen Edda Reiter-Katein und Fenna Nacke sind per E-Mail unter ob-bue-ro@fellbach.de erreichbar.



Beatrice Soltys führte beim Auftaktradeln das Fellbacher Starterfeld an.
Foto: Stadt Fellbach



Simon Kistner (r.) kam mit dem Eiswagen ans Gustav-Stresemann-Gymnasium.
Foto: Stadt Fellbach

Starkes Zeichen für nachhaltige Mobilität

Fellbach knackt beim Stadtradeln Rekorde

Mit einer Rekordleistung ist das diesjährige Stadtradeln in Fellbach zu Ende gegangen: 1197 aktive Radler legten vom 14. Juni bis 4. Juli gemeinsam 225 373 Kilometer zurück – so viele wie nie zuvor. Gegenüber dem Vorjahr konnte das Ergebnis damit mehr als verdoppelt werden. Rechnerisch wurden damit rund 37 Tonnen CO₂ vermieden, die bei derselben Strecke mit dem Auto entstanden wären.

Bereits zum 13. Mal beteiligte sich Fellbach an der bundesweiten Klimaschutzkampagne des Klimabündnisses. 21 Tage lang sammelten Bürger, Schulen, Unternehmen, Vereine und städtische Einrichtungen Kilometer für mehr nachhaltige Mobilität, Klimaschutz und Lebensqualität. Mit der großen Beteiligung erreichte Fellbach neue Höchstwerte: 46 Teams gingen an den Start und sorgten mit ihrem Engagement für das bislang beste Fellbacher Stadtradeln-Ergebnis.

„Das diesjährige Ergebnis zeigt eindrucksvoll, wie groß die Begeisterung für das Radfahren in Fell-

bach ist. Mehr als 225 000 geradelte Kilometer und die Rekordzahl an Teilnehmenden sind ein starkes Zeichen für gelebten Klimaschutz und nachhaltige Mobilität. Mein herzlicher Dank gilt allen, die mitgemacht und dieses großartige Gemeinschaftsergebnis möglich gemacht haben“, so Hannah Schmidt, Koordinatorin Stadtradeln der Stadt Fellbach. Auch Bürgermeisterin Beatrice Soltys, die gemeinsam mit zahlreichen Radlern das diesjährige Stadtradeln beim Auftaktradeln eröffnete, freut sich über das Rekordergebnis: „Das Auftaktradeln hat gezeigt, wie viel Freude gemeinsames Radfahren macht. Umso schöner ist es, dass sich diese Motivation über die gesamten drei Aktionswochen getragen hat. Die Rekordbeteiligung und die beeindruckende Kilometerleistung zeigen, dass immer mehr Menschen in Fellbach das Fahrrad selbstverständlich in ihren Alltag integrieren. Dafür danke ich allen, die mitgeradelt sind.“

Besonders erfolgreich war in diesem Jahr das Gustav-Stresemann-

Gymnasium Schmiden. Das Team sicherte sich mit 59 317 Kilometern – erradelt von 403 aktiven Radelnden bei 8248 Fahrten – den ersten Platz im Fellbacher Ranking und gewann damit einen „Rad-Check“ an der Schule vor Ort im Wert von 1500 Euro. Der 2. Platz ging an die Hermann-Hesse-Realschule in Schmiden, die damit 500 Euro zur freien Verfügung erhält. Ersten beiden Plätze erhalten zudem je einen kleinen Pokal.

Im Stadtradeln hatte der Rems-Murr-Kreis auch wieder den Sonderwettbewerb Schulradeln ausgeschrieben. Die Leistungen des Gustav-Stresemann-Gymnasiums zählten sich auch hier aus. In der Kategorie „Weiterführende Schulen“ belegte das Fellbacher Gymnasium den ersten Platz. Dafür schickte das Landratsamt am Montag dieser Woche einen Eiswagen an die Schule. Simon Kistner, Leiter des Dezernats für Mobilität, Umwelt und Bürgerservice, lobte dabei die Schule für ihr Engagement und lud die Schüler zum Eisessen ein.

„Mal’ mal Remsi“ geht in dritte Runde

Während der Sommerferien wird der Restaurantbesuch im Remstal für Kinder wieder zu einem ganz besonderen Erlebnis. Vom 30. Juli bis 13. September lädt der Remstal Tourismus e.V. gemeinsam mit zahlreichen familienfreundlichen Gastronomiebetrieben zur Mitmachaktion „Mal’ mal Remsi“ ein.

Die Idee ist ganz einfach: Während Eltern und Großeltern entspannt essen, können die kleinen Gäste ihrer Kreativität freien Lauf lassen. In allen teilnehmenden Restaurants liegen Remsi-Malvorlagen bereit, die direkt vor Ort ausgemalt werden können. Wer sein Kunstwerk im Lokal abgibt, erhält als Dankeschön eine kleine Überraschung. Auch in diesem Jahr wartet auf die jungen Künstlerinnen und Künstler eine Verlosung zum Ferienende. Unter allen eingereichten Bildern werden attraktive Preise verlost.



Bilder von Maskottchen Remsi werden belohnt.
Foto: Remstal Tourismus

Alle Informationen sowie die Übersicht der teilnehmenden Gasthäuser und Restaurants gibt es unter www.remstal.de/sommerferien.

Vorbereitende Arbeiten im Weimer-Quartier

Beweissicherungsverfahren vor Abbruch der Gebäude

Es ist ein ambitioniertes Bauvorhaben: Im sogenannten Weimer-Quartier im alten Ortskern von Fellbach entsteht durch eine Bauherrngemeinschaft neuer Wohnraum. Vor dem eigentlichen Baustart steht jedoch zunächst der Abbruch von fünf kleineren Gebäuden in der Weimer- und Schmerstraße an.

Im Vorfeld des Abbruchs und der anschließenden Baumaßnahme wird ein sogenanntes Beweissicherungsverfahren auf den angrenzenden Grundstücken durchgeführt. Hierzu wird ein unabhängiger Gutachter den bestehenden Zustand

der umliegenden Gebäude dokumentieren. Der von der Bauherrngemeinschaft für das Quartier beauftragte Gutachter wird sich direkt mit den Anwohnern in Verbindung setzen, um das Vorgehen zu erläutern und Termine zu vereinbaren. In den kommenden Tagen werden die Anwohner über das weitere Vorgehen informiert.

Der Entwicklung des Weimer-Quartiers ging ein zweistufiges Verfahren voraus: Bereits im Jahr 2023 hatte die Stadt Baugemeinschaften und Investoren dazu aufgerufen, sich mit Konzepten für die Entwick-

lung des rund 550 Quadratmeter großen, zentral gelegenen Areals zu bewerben. Eine Jury prüfte die sechs eingereichten Entwürfe und forderte zwei Baugemeinschaften auf, ihre Konzepte architektonisch weiter auszuarbeiten. Nach intensiven Verhandlungen steht seit Ende Juli fest, wer das Areal künftig bebaut und wie die Umsetzung erfolgen soll.

Bevor mit dem Neubau begonnen werden kann, müssen zunächst fünf abbruchreife Wohn- und Nebengebäude entfernt werden. Der Abbruch ist für den Herbst geplant.

Beachvolleyball beim TV Oeffingen

In Zusammenarbeit mit dem Volleyballverband Baden-Württemberg veranstaltet der TV Oeffingen am Samstag, 8. August, ein offenes Beachvolleyball-Turnier für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren. Start ist ab 11 Uhr auf dem Sportgelände Tennwengert, Seele 2. Neben dem sportlichen Geschehen wird es bei Snacks und Getränken auch genug Raum zum Kennenlernen und Austausch geben.

Zum Abschluss noch ein echtes Highlight

Blum & Hugaard Band beschließt den Europäischen Kultursommer

Drei Monate lang stand Fellbach ganz im Zeichen des Europäischen Kultursommers mit den Gastländern Dänemark, Schweden und Norwegen. Es waren drei wunderbare Monate, blickte Oberbürgermeisterin Gabriele Zull am vergangenen Samstag vor dem Abschlusskonzert auf der Live im Park-Bühne auf dem Guntram-Palm-Platz zurück. Drei Monate, die dem Publikum Gelegenheit gaben, bei Konzerten, Vorträgen, Lesungen und Workshops unterschiedliche Facetten der drei nordischen Königreiche kennenzulernen.

Zum Abschluss bot der Europäische Kultursommer 2026 noch ein-



Kulturamtsleiterin Maja Heidenreich (L.) und OB Gabriele Zull blicken auf drei wunderbare Monate zurück.

mal ein besonderes Highlight. Aus Dänemark war die Blum & Hugaard Band zum sommerlichen Open Air-Konzert angereist. Sängerin Helene Blum und Geiger Harald Hugaard, beide vielfach preisgekrönt, gelten als zwei der namhaftesten Interpreten und Erneuerer der dänischen Musiktradition. 2008 hat das Ehepaar das Bandprojekt ins Leben gerufen. Als Botschafter der dänischen Folkmusik ist die Band weltweit unterwegs. Konzerte führten die Blum & Hugaard Band bis nach Japan.

Nun verzauberten die fünf Musiker das Fellbacher Publikum. Ihr Modern Danish Folk bewegt sich zwischen alten überlieferten Liedern, Tänzen und Balladen und eigenen Liedern. Helene Blum und Harald Hugaard schreiben nicht nur selbst Songs, sie integrieren bruchlos auch Songs des US-Songwriters Tim O'Brien ins Programm. Die Folknische hat die Band dabei schon lange verlassen. Ihr Song „Frieden Station“ war 2027 der meistgespielte Song im dänischen Radio.

Getragen wird die Band von ihren beiden Namensgebern. Helene Blum zieht das Publikum mit ihrer klaren und warmen Stimme vom ersten Ton an in ihren Bann, Harald Hugaard beweist, dass ihn das britische Musikmagazin f-roots zu Recht zu den besten Folkgeigern weltweit zählt. Mit auf der Bühne in Fellbach stehen Kristine Elise Pedersen (Violoncello), Mikkel Grue (Gi-



Die Blum & Hugaard Band setzte den Schlusspunkt.

Fotos: Hartung

tarren) und Sune Rahbek (Schlagzeug und Percussion). Auch sie sind Könner auf ihren Instrumenten und dürfen ihre Virtuosität bei kurzen Soli unter Beweis stellen.

Nicht nur musikalisch überzeugt die Blum & Hugaard Band, auch mit ihrer Bühnenpräsenz. Der Kontakt zum Publikum ist Helene Blum und Harald Hugaard wichtig. Sie liefern Erklärungen und Hintergründe zu den Songs und wenn die Deutschkenntnisse nicht ausreichen, wird mitten im Satz auch einmal ins Englische gewechselt, um das Anliegen zu verdeutlichen.

Mit ihrem Mix aus traditioneller dänischer Folkmusik und modernem Songwriterfolk setzte die Blum

& Hugaard Band einen gelungenen Schlusspunkt unter den Europäischen Kultursommer 2026. Deswegen Konzept überzeugte auch Harald Hugaard. „Jede Kommune sollte ein solches Festival haben“, meinte er.

Der Kultursommer ist nun zwar offiziell beendet. Aber die mit dem Kultursommer eröffnete Sonderausstellung „Einfach gut“ über Design aus Dänemark im Stadtmuseum ist noch bis 1. November zu sehen. Und das LEGO-Lese-Café in der städtischen Galerie soll im Winter an anderer Stelle noch einmal öffnen. Diese Ankündigung von OB Gabriele Zull wurde vom Publikum mit viel Beifall aufgenommen.

Vom Klassenzimmer in den Großen Saal

Beim Politiktage des FSG erleben Siebtklässler Kommunalpolitik

Anlässlich des Politiktages am FSG durften kürzlich 75 Siebtklässler mit ihren Lehrkräften das Fellbacher Rathaus besuchen. Ziel war es, nähere Einblicke in die Kommunalpolitik Fellbachs zu bekommen. Im Großen Saal, wo normalerweise der Gemeinderat tagt, bekamen die Schüler eine Präsentation von Edda Reiter-Katein aus dem Büro der Oberbürgermeisterin. Sie informierte über die Strukturen im Rathaus, die verschiedenen Ämter der Stadtverwaltung, aber auch über die Wahlen, die es in einer Kommune gibt.

Der Jugendgemeinderat Fellbach (JGR) hatte ebenfalls ein Programm vorbereitet. Mit einer Diskussion und soziometrischen Spielen konn-

ten die Schüler ihre Meinung zur Beteiligung von Jugendlichen in Fellbach äußern. Der JGR vermittelte dabei die Botschaft, dass auch Jugendliche durch die Wahl und eine Kandidatur für den JGR Teil der Kommunalpolitik Fellbachs sein können. Im Anschluss gab es noch eine Talkrunde mit dem Ersten Bürgermeister Johannes Berner. Dabei konnten die Jugendlichen viele der im Unterricht vorbereiteten Fragen zu verschiedenen Themen, wie z.B. Infrastruktur und Umweltschutz, stellen.

Dieser Tag hat den Siebtklässlern eindrucksvoll bewiesen, dass Kommunalpolitik durch den JGR auch sie betrifft und auch ihre Meinung für ein besseres Fellbach zählt.



Die Siebtklässler vom FSG bekamen beim Rathausbesuch Einblicke in die Fellbacher Kommunalpolitik. Foto: Stadt Fellbach

Wechsel beim Förderverein Besinnungsweg

Paul Rothwein jetzt Ehrenvorsitzender – Jörg Schiller ist neuer Vorsitzender gewählt

Einer, der von Anfang an dabei war, hört jetzt auf. Nach 27 Jahren beim Förderverein Besinnungsweg Fellbach, davon 19 Jahre als Vorsitzender, ist Paul Rothwein Mitte Juli bei der Mitgliederversammlung im evangelischen Gemeindezentrum in Oeffingen mit Lob und Dank verabschiedet worden.

Oberbürgermeisterin Gabriele Zull, selbst Mitglied im Verein, erinnerte in ihrer Laudatio auf den jetzt 81-jährigen Paul Rothwein an dessen Verdienste für den Besinnungsweg. Zehn der zwölf geplanten Kunstwerke sind umgesetzt worden und bei allen war Paul Rothwein maßgeblich beteiligt. „Das Wissen um die zeitgenössische Kunst kam vom Kulturstadtrat, das Wie kam von Paul Rothweins technischer Expertise inklusive Fuhrpark“, beschrieb OB Zull die besondere Zusammenarbeit mit der Stadt, die mit dem Verein auch dadurch verbunden ist, dass sie die Grundstücke für die Besinnungsorte bereitstellt. In den Dank für Rothweins Engagement bezog die OB ausdrücklich auch Ehefrau Maria mit ein – die Besprechungen mit international bedeutenden Künstlern am Tisch im Haus Rothwein in der Klostersgasse in Oeffingen mit anschließendem Essen waren ganz wichtige Phasen im Entstehungsprozess vieler Kunstwerke.



Oberbürgermeisterin Gabriele Zull überreichte Paul Rothwein und seiner Frau Maria im Namen der Stadt Fellbach einen Geschenkkorb. Foto: Sachsenmaier

Vom Verein gab es für Paul Rothwein eine ganz besondere Auszeichnung: Er wurde in der Versammlung zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Herbert Brändle übergab die Urkunde, in der Rothwein als Vorsitzender, Vordenker und Vorarbeiter gewürdigt wird, der maßgeblich dazu beigetragen habe, dass der Besinnungsweg Fellbach über die Grenzen der Stadt hinaus bekannt und beliebt sei. Als Abschiedsgeschenk für Paul und Maria Rothwein überreichte Brändle zwei Museumspässe und einen Genuss-

Gutschein für ein Restaurant am Kaiserstuhl.

Neuer Vorsitzender des Fördervereins Besinnungsweg ist Jörg Schiller. Der 57-Jährige führt seit 30 Jahren ein Unternehmen für Landschafts- und Gartenbau, ist wie Rothwein in Oeffingen zuhause und in Fellbach auch dank seiner Arbeit im Gemeinderat gut vernetzt. Neu im Vorstand ist Andreas Hacker aus Waiblingen als stellvertretender Vorsitzender. Herbert Brändle, der diese Position bisher innehatte, ist jetzt Geschäftsführer.

Im Gespräch mit einem Buch

Am Freitag, 11. September, um 18.30 Uhr startet in der Stadtbücherei Oeffingen, Hauptstraße 1, das neue Veranstaltungsformat „Im Gespräch mit einem Buch“. Im Mittelpunkt steht jeweils ein ausgewähltes Buch, das als Ausgangspunkt für Gespräche über gesellschaftliche Themen dient.

Nach einem Austausch über Handlung, Figuren und persönliche Leseindrücke richtet sich der Blick auf Fragen, die das Buch aufwirft und die uns auch im Alltag begegnen. In entspannter Atmosphäre entstehen Gespräche über unterschiedliche Perspektiven, Erfahrungen und Sichtweisen. Das Buch bildet dabei die Grundlage für einen offenen und respektvollen Austausch.

Den Auftakt gestaltet Sylvia Anwender mit dem Roman „Unsere Seelen bei Nacht“ von Kent Haruf. Im anschließenden Gespräch geht es um das Thema „Altersbilder in der Gesellschaft“. Die Veranstaltung wird von der Stadtbücherei Oeffingen organisatorisch unterstützt. Wer das Buch noch nicht gelesen hat, kann es in der Bücherei ausleihen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Da die Teilnehmerzahl auf acht Personen begrenzt ist, ist eine Anmeldung erforderlich. Anmeldungen sind bereits möglich.

Der Krieg im Kongo und seine Folgen

Am Sonntag, 2. August, laden Ndwenga e.V. und der Kunstverein Fellbach von 17 bis 19 Uhr zu einer Gedenk- und Informationsveranstaltung zum Geno-Cost-Tag in den Kunstvereinskeller, Cannstatter Straße 9, ein.

Der Tag erinnert an den Beginn des zweiten Kongokriegs im Jahr 1998., der mehr als sechs Millionen Menschen das Leben kostete. Im Mittelpunkt des Abends stehen die Situation im Kongo, die Folgen von Krieg und Rohstoffausbeutung sowie Wege zu Frieden, Gerechtigkeit und Menschenwürde. Darüber sprechen Dr. Félicité Mugombozi, Menschenrechtsanwältin, und Dr. Gisela Schneider, ehemalige Direktorin des Difam e.V. Der Kunstverein feiert in diesem Jahr 40-jähriges Jubiläum, Ndwenga das 30-jährige Bestehen. Seit Jahren stehen die beiden Vereine für Austausch, Solidarität und Friedensarbeit.

Vom Dunkel zum Licht

Melanie Jäger-Waldau bei den Fellbacher Orgelkonzerten

Mit dem Programm „Vom Dunkel zum Licht“ ist die renommierte Münsterkantorin Melanie Jäger-Waldau am Sonntag, 16. August 2026, 19.30 Uhr, zum Abschluss der Fellbacher Orgelkonzerte in der Lutherkirche Fellbach, Kirchplatz 1, zu Gast.

KMD Melanie Jäger-Waldau ist seit 1995 Münsterkantorin am Überlinger Münster und wirkt dort als Organistin, als Chorleiterin sowie als Dirigentin und künstlerische Leiterin der Überlinger Münsterkonzerte. Sie studierte an der Musikhochschule in München Kirchenmusik und Konzertfach Orgel bei Franz Lehrndorfer. Meisterkurse für Orgel und Chorleitung machte sie bei Daniel Roth, Luigi Fernando Tagliavini, Helmuth Rilling, Frieder Bernius und Eric Ericson.

Auf dem Programm in Fellbach stehen Werke von Johann Sebastian

Bach, Justus Heinrich Knecht, Johann Christian Heinrich Rinck, Felix Mendelssohn Bartholdy, Edvard Grieg und Josef Gabriel Rheinberger.

Karten zum Preis von 10 Euro, ermäßigt 5 Euro, gibt es im Vorverkauf beim i-Punkt, Marktplatz 2, Tel. 0711 580058, E-Mail i-punkt@fellbach-tourismus.de.



Melanie Jäger-Waldau spielt in der Lutherkirche.

Foto: Gundelsweiler

Temporäre Parkfläche auf „Klenk-Areal“

Die ehemalige IBA'27-Kommunikationsfläche wird abgeräumt

Noch stehen die Betonschalenelemente auf dem Areal an der Esslinger Straße. Die einzelnen Elemente bildeten den Rahmen für Veranstaltungen der Internationalen Bauausstellung (IBA'27) StadtRegion Stuttgart in Fellbach. Diese Fläche wird als „Festival- und Informationszentrale“ nicht mehr benötigt, da die Stadt Fellbach ihr Engagement in der IBA'27 zu Jahresbeginn aus finanziellen Gründen eingestellt hat. Bis zu einer weiteren Nutzung wird das Gelände ab Oktober als Parkfläche zur Verfügung gestellt.

Das Gelände sieht verwaist aus, doch in den kommenden Wochen wird die Stadt an der Ecke Esslinger Straße/Auberlenstraße aufräumen. Zurückgelassene Bauzäune, eine zugewachsene Fahrradabstellmöglichkeit und die „Möblierung“ der IBA'27-Aktionsfläche werden in den kommenden Wochen abgeräumt. Die bisher genutzte Fläche des Areals wird anschließend mit einfachen Mitteln umgestaltet, sodass ab Oktober öffentlicher Parkraum zur Verfügung steht.

An das rund 4000 Quadratmeter große Areal, das bisher als Projektfläche diente, grenzt eine Gewerbe-



Die Möblierung der IBA'27-Aktionsfläche wird abgeräumt.

Foto: Wendt

brache, unter der sich noch Kellerräume befinden. Diese Fläche ist statisch nicht sicher und wird daher weiterhin von einer Nutzung ausgenommen. Auf der künftigen Parkfläche wird – wie in Anwohnerparkzonen üblich – eine Parkzeitbeschränkung gelten, während die Anwohner mit Berechtigung dort frei parken können.

Grundsätzlich wird für das Klenk-

Areal eine städtebauliche Entwicklung angestrebt, die eine gute Verbindung zwischen Gewerbe und Wohnen schafft. Der finanzielle Spielraum der Stadt ermöglicht jedoch keine zeitnahe Entwicklung des Areals, sodass die Stadtverwaltung zunächst dem Wunsch der Anwohner nachkommt, die Fläche interimweise zum Parken zur Verfügung zu stellen.

Asiatische Hornisse auf dem Vormarsch

Experte informiert über den richtigen Umgang mit der invasiven Art

Die Asiatische Hornisse breitet sich zunehmend auch in Baden-Württemberg aus und stellt eine Herausforderung für den Natur und Artenschutz dar. Um Fachfirmen, Mitarbeitende der Stadtverwaltung und interessierte Bürger über die invasive Art zu informieren, war der Landschaftsökologe und Hornissenexperte Thomas Beissel kürzlich zu Gast in Fellbach. In zwei Veranstaltungen erläuterte er, woran die Asiatische Hornisse zu erkennen ist, welche Gefahren von ihr ausgehen und wie im Falle eines Nestfundes richtig gehandelt werden sollte.

Die Asiatische Hornisse ist etwas kleiner als die heimische Europäische Hornisse und besitzt eine dunklere Färbung. Seit ihrem ersten Nachweis in Frankreich im Jahr 2004 hat sie sich in Europa schnell ausgebreitet. In Deutschland wurde sie erstmals 2014 nachgewiesen. Anders als viele vermuten, ist sie nicht grundsätzlich aggressiver als die heimische Hornisse. Ihre Völker sind jedoch deutlich größer.

Während heimische Wespenvölker meist zwischen 400 und 700 Tiere umfassen, können Völker der Asiatischen Hornisse mehrere Tausend Einzeltiere erreichen. „Im Frühjahr baut die Asiatische Hornisse ihre Nester häufig in Schuppen, Dachbereichen oder Rollladenkästen. Im Laufe des Sommers zieht das Volk in ein sogenanntes Sekundärnest um, das meist hoch in Bäumen angelegt wird und deshalb oft unentdeckt bleibt.“, klärte Beissel auf. Auf dem Speiseplan der Hornisse stehen bevorzugt Bienen: „Die asiatische Hornisse braucht doppelt so viel Eiweiß, also zumeist Bienen, als unsere heimischen Arten“, unterstrich Beissel. Dadurch könne die invasive Art heimische Insektenbestände beeinträchtigen und die biologische Vielfalt gefährden.

Thomas Beissel erklärte, wie Nester sicher erkannt werden können und welche Maßnahmen bei einem Fund erforderlich sind. Besonders wichtig sei, Nester nicht eigenständig zu entfernen. Die Asiatische

Hornisse verteidigt ihr Nest konsequent. Deshalb sollten Bürger bei einem Verdacht die zuständige Kommune oder Naturschutzbehörden informieren. Die Beseitigung sollte ausschließlich durch geschultes Fachpersonal erfolgen.

Auch für Fellbach ist das Thema von Bedeutung. Es wurden in unmittelbarer Umgebung der Stadt Nester entdeckt. In Baden-Württemberg werden inzwischen bis zu 3000 Nester vermutet. Ein einzelnes Volk kann bis zu 7000 Tiere umfassen. Da aus einem Nest innerhalb eines Jahres zahlreiche neue Königinnen hervorgehen können und sich daraus bereits im Folgejahr weitere Nester entwickeln, ist eine frühzeitige Erkennung und Bekämpfung der invasiven Art von großer Bedeutung.

• Informationen zur Asiatischen Hornisse erhalten Interessierte bei der Landesanstalt für Umwelt unter www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/asiatische-hornisse

Verkaufsoffener Herbst-Sonntag

Als Aussteller anmelden

Am Sonntag, 11. Oktober, lädt das Stadtmarketing Fellbach im Rahmen des 77. Fellbacher Herbstes zum verkaufsoffenen Sonntag von 12.20 bis 17.30 Uhr ein. Händler, Kunsthandwerker, Vereine sowie Anbieter kreativer Verkaufs- und Mitmachangebote können sich als Aussteller anmelden und am Herbst-Sonntag ihre Angebote einem breiten Publikum präsentieren. Ebenfalls im Fokus steht die Erweiterung des gastronomischen Angebots. Insbesondere Anbieter ausgewogener, regionaler und auch vegetarischer Speisen lädt der Stadtmarketingverein an, sich anzumelden.

Anmeldeschluss ist der 1. September. Alle Informationen sowie den Anmeldelink finden Interessierte unter www.stadtmarketing-fellbach.de.

Perlende Sekte bei Weinerlebnistour

Vom 14. bis 16. August lädt die Regio Stuttgart Marketing- und Tourismus GmbH zum Erlebniswochenende „Aktiv Genuss erleben“ ein. Im Rahmen des Erlebniswochenendes findet am Sonntag, 16. August, um 11 Uhr in Fellbach die perlende Weinerlebnistour mit Weinerlebnisleiterin Sigrun Trinkle statt.



Sigrun Trinkle

Foto: privat

Bei einem Spaziergang durch die Fellbacher Weinberge werden Schaumweine aller fünf Weingüter sowie der Genossenschaft probiert. Mit Anekdoten, Wissenswertem und persönlichen Einblicken sorgt Sigrun Trinkle für jede Menge Unterhaltung. Begleitet werden die Sekte von regionalen Häppchen und frischem Obst. Die Tour dauert rund vier Stunden und startet im Hof des Weinguts Rienth im Hasentanz.

Tickets sind für 39 Euro pro Person im i-Punkt Fellbach, Marktplatz 2, erhältlich.

Bebauungsplan und Satzung über örtliche Bauvorschriften 07.02/8 „Postareal“

Bebauungsplan und Satzung über örtliche Bauvorschriften 07.02/8 „Postareal“ im Planbereich 07.02 „Innere Bahnhofstraße“, Stadtteil Fellbach; hier: 1. Einleitung des Verfahrens für einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan und einer Satzung über örtliche Bauvorschriften sowie einer Stellplatzsatzung, 2. Durchführung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung), 3. Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Fellbach hat in seiner Sitzung am 21.7.2026 den Einleitungsbeschluss für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan sowie für die Satzung über örtliche Bauvorschriften und die Stellplatzsatzung 07.02/8 „Postareal“ im Planbereich 07.02 „Innere Bahnhofstraße“ gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) und § 74 Landesbauordnung (LBO) gefasst. Gleichzeitig hat er dem Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans, dem Entwurf der Satzung über örtliche Bauvorschriften einschließlich der Begründung sowie dem Entwurf der Stellplatzsatzung zugestimmt und die Veröffentlichung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Der Bebauungsplan wird im Verfahren nach § 13 a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.

Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 3243 sowie 3248/1.

Maßgebend sind der Entwurf des Bebauungsplans, der örtlichen Bauvorschriften, der Stellplatzsatzung sowie die Begründung des Stadtplanungsamtes vom 3.6.2026.

Ziele der Planung: Ziel der Planung ist die Entwicklung eines attraktiven, gemischt genutzten Quartiers mit dem Schwerpunkt Wohnen. Ergänzend zum neuen Wohnraum sind gewerbliche Nutzungen in den Erdgeschossen ent-

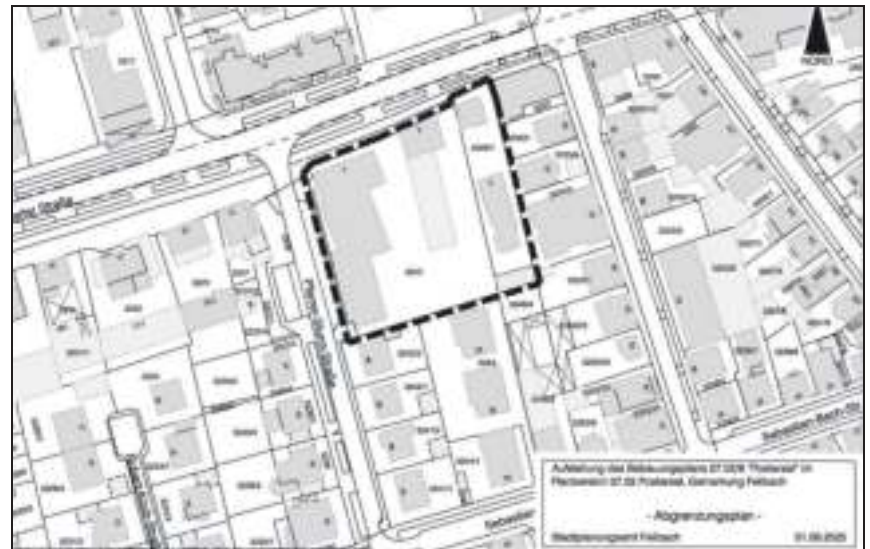
lang der Stuttgarter Straße vorgesehen, um die Nutzungsvielfalt zu erhöhen und die Versorgungsfunktion des Bereichs zu stärken. Das ehemalige Postgebäude soll als identitätsstiftender Bestandsbau erhalten, saniert und aufgestockt sowie in das neue Quartier integriert werden. Die ergänzende Neubebauung fügt sich hinsichtlich ihrer Maßstäblichkeit und Gestaltung harmonisch in die bestehende Umgebung ein und trägt zu einer qualitätsvollen städtebaulichen Entwicklung bei. Insgesamt verfolgt die Planung das Ziel einer nachhaltigen und städtebaulich hochwertigen Weiterentwicklung des Areals.

Veröffentlichung: Die Planungsunterlagen werden in der Zeit vom 03.08.2026 bis einschließlich 18.09.2026 (Veröffentlichungsfrist) auf der Internetseite der Stadt Fellbach öffentlich zu jedermanns Einsichtnahme zur Verfügung gestellt unter <https://www.fellbach.de/2471> (alternativ: <https://www.fellbach.de/de/Leben-in-Fellbach/Bauen-und-Wohnen/Bauleitplanung/Postareal>)

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet werden die Unterlagen im Foyer des Fellbacher Rathauses, Marktplatz 1, 70734 Fellbach während der allgemeinen Öffnungszeiten zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich ausgelegt. Das Foyer ist über den Haupteingang barrierefrei und durch kurze Wege leicht zugänglich. Auskünfte zu den Planunterlagen werden auf Verlangen vom Stadtplanungsamt im Rathaus Fellbach erteilt.

Die DIN 4109, auf die in den textlichen Festsetzungen des Bebauungsplans verwiesen wird, wird ebenfalls im Rathausfoyer zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Abgabe von Stellungnahmen: Während des Veröffentlichungszeitraumes können von der Öffentlichkeit - hierzu zählen auch Kinder und Jugendliche - Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift



vorgebracht werden. Es wird gebeten, das Formular zur Abgabe der Stellungnahme zu verwenden, welches bei den jeweiligen Bebauungsplanunterlagen im Internet zu finden ist.

Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeitsbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

Datenschutz: Die personenbezogenen Daten aus den Stellungnahmen werden aufgrund von § 3 Abs. 1 und 2 des Baugesetzbuches (BauGB) zum Zweck der öffentlichen Auslegung der Bauleitpläne erhoben und verarbeitet. Ihnen wird im oben genannten Paragraphen die Möglichkeit eröffnet, zur Planung Stellung zu nehmen. Ihre persönlichen Daten werden benötigt, um Ihre Betroffenheit bzw. Ihr sonstiges Interesse hinsichtlich des Bauleitplanverfahrens beurteilen zu können. Alle Daten werden zur Bearbeitung der Stellungnahme sowie zur Benachrichtigung über das Prüfungsergebnis verwendet.

Im Fall einer Stellungnahme Ih-

rerseits verarbeiten wir die darin getätigten Angaben sowie die persönlichen Daten mit vollständigem Namen, Anschrift, Telefonnummer und E-Mailadresse.

Eine Löschung erfolgt entsprechend gesetzlicher Regelungen.

Im Rahmen der Abwägung Ihrer Belange werden Ihre Daten von den am Verfahren beteiligten Dienststellen der Stadt Fellbach verarbeitet.

Im Falle einer gerichtlichen Überprüfung des Verfahrens werden Ihre Daten vollständig mit der gesamten Verfahrensakte an das zuständige Gericht übergeben.

Die Gemeinderäte erhalten zu politischen Beratungs- und Entscheidungszwecken eine Liste mit den Kontaktdaten ausgehändigt. Gegenüber der Öffentlichkeit erfolgt die Beratung anonym. Es findet keine Veröffentlichung Ihrer Daten in den Sitzungsvorlagen statt.

Die Stadt kann die personenbezogenen Daten an von ihr beauftragte Büros weitergeben, wenn diese als Dritte mit der Betreuung des Bauleitplanverfahrens beauftragt sind.

Ihre Beteiligung am Bauleitplanverfahren gemäß § 3 Abs. 1 und 2 BauGB ist freiwillig.

Fellbach, 23.7.2026

Beatrice Soltys Baubürgermeisterin

Stadtbücherei passt Öffnungszeiten in der Hauptstelle an

Ab August 2026 gelten für die Hauptstelle der Stadtbücherei Fellbach am Berliner Platz angepasste Öffnungszeiten. Künftig ist die Bücherei freitags von 10 bis 17 Uhr geöffnet (bisher 10 bis 19 Uhr). Samstags öffnet sie weiterhin um 10 Uhr, schließt jedoch bereits um 13 Uhr, also eine Stunde früher als gewohnt.

Die Anpassung der Öffnungszeiten erfolgt vor dem Hintergrund der notwendigen Konsolidierungsmaßnahmen aufgrund der angespannten Haushaltslage der Stadt. In diesem Zusammenhang entfällt eine frei gewordene halbe Stelle. Um den Bibliotheksbetrieb trotz der veränderten Personalsituation weiterhin zuverlässig aufrechterhalten

zu können, werden die Öffnungszeiten in den Zeiten mit der geringsten Nachfrage reduziert. Grundlage für diese Entscheidung waren die Auswertungen der Besuchs- und Ausleihzahlen.

Die Anpassung der Öffnungszeiten fällt bewusst so gering wie möglich aus. Die Stadtbücherei bleibt an allen bisherigen Öff-

nungstagen geöffnet und bietet ihren Besuchern weiterhin ihr umfassendes Angebot aus Ausleihe, Beratung, digitalen Medien und Veranstaltungen.

Alle Informationen zu den neuen Öffnungszeiten und weitere Informationen zur Stadtbücherei gibt es auf der Internetseite stadtbuecherei.fellbach.de.

Termine - Treffs - Themen

Senioren

Seniorentreff Oeffingen

Schulstraße 14, Oeffingen, Tel. 0711 69337730,
E-Mail: oeffingen@forum-fellbach.de.
Die Kurse finden nach Absprache mit der Kursleitung auch während der Schulferien statt.

Montag, 3. August: 14 Uhr Die fünf Esslinger, Schulhof Schillerschule; 14.30 Uhr Kartenrunde, Schlössle; 16 Uhr Seniorenfitness, Gymnastikraum Turn- und Festhalle.

Dienstag, 4. August: 9.30 Uhr Mobil & Entspannt, Schlössle.

Mittwoch, 5. August: 9.30 Uhr und 10.45 Uhr Bewegen statt schonen, Schlössle.

Donnerstag, 6. August: 9.45 Uhr Denksport, Schlössle; 16 und 17 Uhr QiGong I und II, Seniorenhaus Hindenburgstraße 15.

Mittwoch, 19. August: Wanderung durch das Dürrbachtal nach Sillenbuch.

StadtSeniorenrat Fellbach e.V.

Vorsitzender Thomas Kleine, Blumenstraße 10, Telefon 0157 5630 5900, E-Mail: vorstand@stadtseniorenrat-fellbach.info – immer montags 10 Uhr Bewegungs-Parcour im Park hinter der Alten Schule (Schmidten). Beratung Vorsorgende Papiere und Patientenverfügung: jeden letzten Dienstag und jeden 1. Mittwoch eines Monats im Treffpunkt Mozartstraße mit Terminvereinbarung unter Telefon 0711/5856 7660; dienstags im Schlössle oder Dietrich-Bonhoeffer-Haus mit vorheriger Terminvereinbarung unter Telefon: 07151/167 9350 oder 0172/603 9182.

Treffpunkt Mozartstraße

Mozartstraße 16, Fellbach, Tel. 0711/ 585 676-60,
E-Mail: mozartstrasse@forum-fellbach.de
Der Treffpunkt Mozartstraße macht bis zum 6. September Sommerpause. Ab dem 7. September geht das Programm weiter.

Treffpunkt Schmidten

Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Charlottenstr. 55, Tel. 0711/516 642,
E-Mail: schmidten@forum-fellbach.de.
Der Treffpunkt Schmidten macht bis zum 13. September, analog zu den Schulferien, Sommerpause.
Ab dem 14. September öffnet der Treffpunkt Schmidten wieder.

Heimat und Welt

Aquarien und Vogelfreunde Fellbach

www.aquarien-vogelfreunde-fellbach.de
Vom 3. April bis 3. Oktober ist die Freilandanlage im Haldenbach geöffnet. Immer Sonn- und Feiertags von 11 bis 19 Uhr; Bewirtung mit Leckerem vom Grill, kühlen Getränken und Eis.

Digital-Cafe Oeffingen

Jeden Dienstag von 10 bis 12 Uhr im Bürgerbüro Oeffingen, Schulstraße 1.
Das Digital-Café unterstützt ältere Menschen dabei, digitale Geräte selbstständig zu nutzen. Es gibt Hilfe und Anleitung in einem ruhigen Rahmen.
Anmeldung optional per E-Mail: digitalcafe@r-ci.de

Förderverein Besinnungsweg

Für Gruppen ab fünf Personen können Führungen (auch mit Weinprobe) nach

Vereinbarung stattfinden, Info und Anmeldung unter Telefon 0711/ 3426 4697 oder E-Mail: besinnungsweg-fellbach@t-online.de.

Jahrgang 34/35 Schmidten

Mittwoch, 5. August: 12 Uhr Mittagessen in der Weinstube Hirsch im Schnitzbiegel, Bühnenstr. 13.

Jahrgang 1938/39 Fellbach

Donnerstag, 6. August: 12 Uhr Stammtisch im Zoey, Schillerstr. 30.

Jahrgang 1949/50

Mittwoch, 12. August: 18 Uhr Jahrgangstreffen im Zoey, Schillerstr. 30.

LandFrauen Oeffingen

Mittwoch, 5. August: 19 Uhr Cocktail Abend für Daheimgebliebene, Alte Schule Oeffingen, Hauptstr. 1. Anmeldung bei K. Lepke 0711 516 162 oder 0159 0708 4931.

NABU-Fellbach

NABU-Zentrum Hönle-Ranch, Hofackerstraße 22, Tel. 0711 9932 2122, www.nabu-fellbach.de

Mittwoch, 5. August: 19.30 Uhr Monatstreff für alle Naturschutzinteressierten; NABU-Zentrum Hönle-Ranch.

Naturfreundehaus

Im Röhrach 1, 70374 Fellbach, Tel: 0711 589 475, www.naturfreunde-fellbach.de
Am Samstag ist das NaturFreundeHaus von 14 Uhr bis 19 Uhr und am Sonntag von 11 Uhr bis 17 Uhr geöffnet.
Der Kiosk am Kernenturm auf dem Kapelberg geht in die Sommerpause und ist vom 1. August bis einschl. 23. August geschlossen.

Tagesessen am Wochenende: Wrap „Chicken Run“ (mit Hühnchen) und vegetarische Wraps „Kicher und Erbse“ (mit Falafel) sowie div. Eissorten.

Samstag, 25. Juli: ab 14.30 Uhr AWO Bus zum NaturFreundeHaus an der Alten Kelter, Zwischenstopp an der Neuen Kelter.

Sonntag, 26. Juli: 10.30 Uhr Rundwanderung entlang der Weinberge, Treffpunkt Neue Kelter, Endziel NaturFreundeHause. **Ndwenga e.V.**

Sonntag, 2. August: 17 bis 19 Uhr Gedenk- und Informationsveranstaltung zum Geno-Cost-Tag, Kunstverein Fellbach, Cannstatter Str. 9.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Fellbach

Zeppelinstraße 18, Fellbach, Tel. 0711/512573

Donnerstag, 30. Juli: 18 Uhr Monatstreff im Vereinszimmer, Neue Straße 14.

Politik und Parteien

Bündnis 90/DIE GRÜNEN Gemeinderatsfraktion Telefonsprechstunde

Freitag, 14. August: 12 bis 13 Uhr Stadträtin Beate Wörner, Tel. 0711 624 864, E-Mail: mail@beatewoerner.de.

Mittwoch, 5. August: 15 bis 17 Uhr Stadträtin Sara Schmalzried, Tel. 0152 3845 5562, E-Mail: sara.schmalzried@web.de

SPD Fellbach

Freitag, 3. August: 17 bis 18 Uhr Stadträtin Ruth Lemaire. Tel. 0711 514 980.

Montag, 6. August: 18 bis 19 Uhr Stadtrat Gökyay Sofuoglu, Tel. 0711 46 917 041.

Fellbacher Stadtmacher

Samstag, 8. August: 11 bis 12 Uhr Stadträtin Simone Leberherz, E-Mail: simone.leberherz@gmx.de, Tel.: 0711 519299.

Donnerstag, 13. August: 14 bis 15 Uhr

Stadträtin Cathy Nzimbu Plato, Tel. 0152 08 790 860.

FW/FW Fellbach

Bürgerhotline der Freien Wähler/Freien Demokraten Fellbach: 0711 31 533 175.

Gesang und Musik

Concordia Schmidten

www.concordia-schmidten.de, Chorproben im Feuerwehrhaus in Schmidten, Gotthilf-Bayh-Str. 38, Tel: 0172 710 6649, Proben: dienstags Rock-&Popchor SingOut 19.30 Uhr; freitags Frauenchor 18.30 Uhr, Gemischter Chor 19.30 Uhr, Männerchor 20.15 Uhr.

Fellbacher Kammerorchester

www.fellbacher-kammerorchester.de
Proben jeden Dienstag von 20 bis 22.00 Uhr, Musikschule, Guntram-Palm-Platz 2.

Gospelchor Joy and Light

Proben im Paul-Gerhardt-Haus, August-Brändle-Straße.

Chorproben mittwochs um 20 Uhr.

1. Handharmonika-Club Fellbach e.V.

Schorndorferstraße 33, Fellbach, www.hhc-fellbach.de; E-Mail: info@hhc-fellbach.de.

Proben: 1. Orchester montags 20 Uhr; Hobbyorchester freitags 20 Uhr, beide in der Musikschule Fellbach; Schülerorchester freitags 16.45 Uhr; Ensemble freitags 19 Uhr, beide Schorndorferstraße 33.
Nach den Sommerferien beginnen Musikgarten-Kurse für Kinder von sechs Monaten bis fünf Jahren. Die Babykurse (bis 18 Monate) finden Montag- und Donners-tagvormittag statt. Für Kinder bis 3,5 Jahre sind die Kurse Montag- und Donners-tagvormittag, sowie Montag- und Freitag-nachmittags im Kunstwerk, Schorndorfer Str. 33.

Internationaler Chor Fellbach

Hermann-Löns-Weg 3, Tel. 0711/580 918, www.internationaler-chor-fellbach.de
Proben immer dienstags 19.45 in der Musikschule, Raum 13 im ersten OG, nur während der Schulzeit.

Kantorei Fellbach

Proben im Paul-Gerhardt-Haus, August-Brändle-Straße
Minikantorei I (Kindergartenalter) mittwochs 15 Uhr; kleine Kantorei (Grundschulalter) mittwochs 15.45 Uhr; Minikantorei II (Kindergartenalter) donnerstags
Liederkranz Oeffingen 1836 e.V.
Tel. 0177 227 6960, www.liederkranz-oef-fingen.de, Chorproben im Feuerwehrgerä-teh aus, Geschwister-Scholl-Straße 20.
Chorproben, traditioneller „Liederkranz-Chor“ dienstags 18 bis 19 Uhr und moder-

ner Chor „Sing a Song“, donnerstags 20 bis 21.30 Uhr.

Musikverein LYRA Schmidten

Gotthilf-Bayh-Straße 38, Schmidten, www.lyra-schmidten.de
Probe Großes Blasorchester mittwochs 19.30 Uhr; Proben Vororchester mittwochs 17 Uhr, Proben Jugendorchester mittwochs 18 Uhr; Feuerwehrgerätehaus Schmidten.

Philharmonischer Chor

Chorzentrum, Schillerstraße 26, Tel. (0711) 58 05 75. www.philharmonischerchor.de
jeden Montag 19 bis 20 Uhr Frauenchor, 20.15 bis 21.30 Uhr gemischter Chor, dienstags 19.30 bis 21.30 Uhr gemischter Chor opus7, donnerstags 18.30 bis 19.45 Uhr Junger Chor.

Senioren-Männerchor „Spätlese“

Chorzentrum, Schillerstr. 26
Freitag, 14. August: Ferientreff für Ange-meldete.

Singchor Fellbach

Probe im Franziskusheim, Tainer Straße 10, 70734 Fellbach
Chorprobe immer donnerstags von 19.45 bis 21.45 Uhr, www.singchor-fellbach.de
Stadtkapelle Fellbach
Traubenstraße 32, www.stadtkapelle-fellbach.de – Probe Großes Blasorchester dienstags 19.30 Uhr; Probe Jugendkapelle dienstags 18 Uhr, Musikschule Fellbach.

Kunst und Künstler

StadtMuseum Fellbach

Hinterer Straße 26, Öffnungszeiten Di bis So, 14 bis 18 Uhr
bis 11. Oktober: Ausstellung Einfach gut – Dänisches Design.

Galerie der Stadt Fellbach

Marktplatz 4, Öffnungszeiten Di bis So, 14 bis 18 Uhr

Kunstverein Fellbach e.V.

Freitag, 14. August: Kurzfilmnacht auf dem Kunststückerle (Esslinger Straße); ab 19.30 Uhr Konzert mit Emily Lady Star; ab 21 Uhr Kurzfilme – Maybe Love – Vielleicht Liebe, aber wer weiß das schon.

VHS aktuell

Zweigstelle Fellbach, Eisenbahnstraße 23, Tel. (0 71 51) 95 88 00, www.vhs-unteres-remstal.de

Sonntag, 26. Juli: 9.30 bis 11 Uhr Wald-baden im Sommerfeeling, Treffpunkt: Wanderparkplatz Waldschlössle; 10 bis 15 Uhr Fotoexkursion: Straßenbahn-Museum Stuttgart, Treffpunkt: Bad Cannstatt, Veielbrunnenweg 3.

Montag, 3. August: versch. Uhrzeiten Power-Fitnesswoche im Sommer für alle, Eisenbahnstr. 23, Raum 06.

Freitag, 25. September: 18 bis 21 Uhr To-fu spezial 3.0: köstliche Überraschung, Eisenbahnstr. 23, vhs, Lehrküche.

Samstag, 26. September: 11 bis 14.30 Uhr Kleidertauschaktion in der vhs in Fellbach, Eisenbahnstr. 23, vhs.



Für die **Ganztagesbetreuung Maicklerschule** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen **Erzieher (m/w/d) als Teamleitung** in Teilzeit mit 33 h/Woche.

Weitere Informationen zu diesen Stellen finden Sie auf unserer Homepage jobs.fellbach.de.

Termine - Treffs - Themen

Evangelische Kirchen

Lutherkirche

Kirchplatz 1, Tel. 0711/1200 0580

Sonntag, 2. August: 8.30 Uhr Frühgottesdienst.

Pauluskirche

Bahnhofstraße 90, Tel. 0711/582 208

Mittwoch, 2. August: 11 Uhr Spätgottesdienst.

Johannes-Brenz-Kirche

Auf der Höhe 21, Tel. 0711/528 2600

Sonntag, 2. August: kein Gottesdienst.

Dionysiuskirche

Schmidten, Oeffinger Straße 4, Telefon 0711/511 170

Sonntag, 2. August: 10.30 Uhr Gottesdienst Sommerkirche (Lächler).

Johanneskirche

Oeffingen, Aldinger Straße 1, Telefon 0711/511 219.

Sonntag, 2. August: 9.30 Uhr Gottesdienst Sommerkirche (Bartels).

Katholische Kirchen

Kirche St. Johannes

Tainer Straße 14, Tel. 0711/957 906-0

Sonntag, 2. August: 9 Uhr Messfeier.

Mittwoch, 5. August: 9 Uhr Messfeier, anschließend Rosenkranz; 19 Uhr Entfällt: Kirchenchor Fellbach: Probe.

Kirche Maria Regina

Rembrandtweg 4, Tel. 0711/957 906-0

Kirche Zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit
Uhlandstraße 65, Tel. (0711) 95 19 02-0;
Pfarrbüro geschlossen bis zum 17. August.
Vertretung in dringenden Notfällen: Pfarrbüro Oeffingen.

Sonntag, 2. August: 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier, MKH.

Montag, 3. August: 9.30 Uhr Frauengymnastik Schmidten, MKH.

Donnerstag, 6. August: 18.25 Uhr Rosenkranz; 19 Uhr Messfeier, beides MKH.

Kirche Christus König

Hauptstraße 25, Tel. 0711/517 422-0

Sonntag, 2. August: 10.30 Uhr Messfeier.

Donnerstag, 6. August: 19 Uhr Ps27 Andacht in der Seitenkapelle.

Freitag, 7. August: 19 Uhr Messfeier.

Evang.-methodistische Kirche

Christuskirche Fellbach

Gerhart-Hauptmann-Straße 35, Tel. 0711/581493.

Sonntag, 2. August: 10.30 Uhr Begegnungsgottesdienst der EmK-Stuttgart, Augustiner-Biergarten, S-Bad Cannstatt.

Christusbund Fellbach

Hintere Straße 64/1, Tel. 0711/6335 9588

Sonntag, 2. August: 10.30 Uhr Gottesdienst.

Süddeutsche Gemeinschaft

Untere Schwabstraße 54, Telefon 0711/2368096

Sonntag, 2. August: 18 Uhr Gottesdienst in Bad Cannstatt.

Christus Gemeinde Fellbach

Schorndorfer Straße 27, Telefon 0711/6721 8074.

Sonntag, 2. August: 10.30 Uhr Gottesdienst.

Mennonitengemeinde

Hofener Straße 57, Tel. 0711/5109 7091,

www.mennoniten-stuttgart.de

Sonntag, 2. August: kein Gottesdienst.

Neuapostolische Kirche

Kastanienweg 5, Tel. 0711/933 000, www.nak-fellbach.de

Sonntag, 2. August: 9.30 Uhr Gottesdienst.

Mittwoch, 5. August: 20 Uhr Gottesdienst.

Zeugen Jehova

Sonntag, 2. August: 17 Uhr Vortrag „Bleib Jehova nah, während du deinen Bildungsweg verfolgst“, Heinkelstraße 28 in Weinstadt oder per Videokonferenz, Zugangsdaten unter Tel. 07151 909110 oder E-Mail versfellbach@gmail.com

Gospelhouse Fellbach

Bahnhofstraße 1; www.gospel-house.church/fellbach

Gottesdienst mit Kinderkirche sonntags 11 Uhr und YTH Jugendkirche ab 13 Jahre freitags 18 Uhr.

Jeden Dienstag: 10 bis 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Kükenkiste“.

Hilfe und Rat

Anonyme Alkoholiker Fellbach

Gruppen-Abend dienstags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Maria Regina, Rembrandtweg 4; Kontakt Tel. 0172/329 5548.

AWO Kindertagespflege

Neue Straße 14, Tel. 07181/207207, www.awo-remms-murr.de

Sprechzeiten Mo bis Fr vormittags, persönliche Beratung nach Terminabsprache. Offene Sprechstunde jeden ersten Donnerstag im Monat (außer in den Schulferien) von 9.30 bis 11.30 Uhr im Stadtteil- und Familienzentrum sfz, Eberhardstraße 37.

AWO Ortsverein Fellbach e. V.

Gerhart-Hauptmann-Straße 17, Tel. 0711/510 9653-0 Die Geschäftsstelle ist geöffnet am Montag und Freitag 8.30 bis 14 Uhr und Dienstag bis Donnerstag 8.30 bis 16.30 Uhr; Demenzgruppen finden statt Dienstag bis Donnerstag 13.30 bis 16.30 Uhr, vorherige Anmeldung erforderlich; Begegnungscafé für Frauen aller Nationalitäten mittwochs (außer in den Schulferien) 9.30 bis 11 Uhr, keine Anmeldung.

Caritas

Caritasstelle Fellbach, Pfarrer-Sturm-Str. 4 Die Caritasstelle sowie die Kleiderkammer sind geöffnet. Bürozeiten sind Dienstag, 14 bis 18 Uhr und Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr. Ansprechpartnerin ist Doris Wehrle, Kontakt über Tel. 0711/9579 0624 oder E-Mail: doris.wehrle@caritas-fellbach.de.

DRK Ortsverein Fellbach

Ringstraße 7 Gemeinschaftstanz, jeweils montags von 10 bis 11 Uhr, CVJM-Heim; weitere Informationen unter www.drk-fellbach.de und E-Mail: sozialarbeit@drk-fellbach.de – neue Teilnehmende sind willkommen.

Aktiv & Mobil Seniorengymnastik, Anmeldungen unter sozialarbeit@drk-fellbach.de, DRK OV Fellbach, Ringstraße 5.

Ehrenamtliche Wohnberatung Fellbach
Die Wohnberatung informiert vor Ort über barrierefreies Wohnen zur Erhaltung von Selbstständigkeit und Mobilität in der

eigenen Wohnung. Kontakt über das Amt für Soziales und Teilhabe bei der Stadtverwaltung, Tel. Sekretariat 0711/5851-7567.

Elternkolleg Fellbach e. V

Bahnhofstraße 3, Tel. 0711/518 1901, www.elternkolleg-fellbach.de Angebote: PEKiP Kurse in Fellbach, Kleinkindgruppen Spatzennest für Kinder von 1 bis 3 Jahren, Schülerinsel an der Anne-Frank-Ganztagsschule, Hausaufgaben-, Sprach- und Lernhilfe (HSL) an Grundschulen, Soziale Gruppenarbeit an Grundschulen, Mittagsband und AG-Angebote an der Ganztagsschule Wichernschule

Energieberatung

Manuel Matzen berät dienstags 13 bis 16 Uhr im Saal der Stadtwerke und donnerstags 15 bis 18 Uhr im Rathaus Fellbach – Raum 249. Die Beratung ist kostenlos für Fellbacher Bürger, Terminevereinbarung und Kontakt unter Tel. 0711/57543-69 oder E-Mail: energieberatung@stadtwerke-fellbach.de

Evangelischer Verein Fellbach

Diakoniestation, Mozartstr. 14, Tel. 9711 5856 7630. Mo bis Fr 10 bis 12 Uhr und Do 14 bis 16 Uhr, außerhalb dieser Zeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet, der regelmäßig abgehört wird. Pflegeberatung, Ambulante Pflege (Grund- und Behandlungspflege), Alltagsbegleitung und Unterstützung im Haushalt nach telefonischer Vereinbarung.

Freundeskreis für Flüchtlinge

www.freundeskreis-asyl-fellbach.de Jeden Donnerstag von 18 bis 20 Uhr findet das Begegnungscafé International im PLEKS, Schorndorfer Str. 37/1, statt. Gäste sind willkommen, Kontakt: info@freundeskreis-asyl-fellbach.de.

Freundeskreis für Suchtkranke und Angehörige Freie Selbsthilfegruppe

Treffen jeden Dienstag von 19 Uhr bis 21 Uhr im Haus der Evangelischen Kirchengemeinde, Seestraße 4, E-Mail: fk-sucht-fellbach@t-online.de, Tel.: 0711 527 668.

Haus & Grund Fellbach und Umgebung

Blumenstraße 20, Schmidten, Telefon 0711/ 512080. Beratungssprechzeiten Mo und Do 16 bis 18.30 Uhr; Kontakt E-Mail: kontakt@hausundgrundfellbach.de.

Hospizgruppe Fellbach

Beratung und Kontakt: Ursula Siegel (Einsatzleiterin Fellbach) unter Telefon 0711/513 140. Koordination Rems-Murr-Kreis, Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V. Hospizbegleitung: Tel. 07191/ 927 970; Stationäres Hospiz: Tel. 07191/ 927 9740; Kinder- und Jugendhospiz „Pustebume“: Tel. 07191/927 9720.

Katholische Sozialstation St. Vinzenz

Pfarrer-Sturm-Straße 4 Beratungen rund um Fragen der Pflege, Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaft und Nachbarschaftshilfe, Familienpflege, Hausnotruf sonstige Dienstleistungen. Pflegedienstleistungen Beate Guhra, Olga Fugel und Simone Schmidt Tel. 0711/957 906-25; Einsatzleitung Hauswirtschaft und Nachbarschaftshilfe Katrin Schwenk, Tel. 0711/957 906-22.

Krankenpflegeverein

Schmidten-Oeffingen e. V.

Diakoniestation, Fellbacher Straße 40, Tel. 0711/512 905.

Mo bis Do 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Fr 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 15 Uhr. Pflegeberatung, Ambulante Pflege, hauswirtschaftliche Unterstützung im Haushalt nach tel. Vereinbarung.

DMB Mieterverein Waiblingen und Umgebung

Gerhart-Hauptmann-Straße 17, Tel. 0711/5 79 944.

Beratung nach telefonischer Voranmeldung montags, 16 bis 18.30 Uhr.

Mobile Dienste Wohlfahrtswerk

Region Fellbach, Stettener Straße 25, Tel. 0711/57541-36, E-Mail: mobile-dienste-ww@wohlfahrtswerk.de

Pflegeberatung für Fellbach, Unterstützung in Haushalt, Pflege und Betreuung.

Selbsthilfegruppe für Sauerstoffpatienten und Angehörige

Die Gruppe trifft sich jeden 2. Dienstag im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr im Sportzentrum LOOP, Bühlstr. 145, Kontakt: Angelika Bienert, Telefon: 0711 5360 284, E-Mail: angie-biene@t-online.de

VDK Ortsverband Fellbach-Schmidten-Oeffingen
Jeweils am 2. Mittwoch des Monats berät Sozialberaterin Ursula Schiefelbein von 15 bis 17 Uhr im Büro, Vordere Straße 3 in Fellbach.

Stadtteil- und Familienzentrum

Eberhardstraße 37, Tel. 0711/5851-731; E-Mail: sfz@fellbach.de.

Montags und donnerstags – Anmeldungen möglich: 12 Uhr „Tischlein deck dich“ – Mittagstisch; Richtwert pro Essen: 9,50 Euro; für Besitzer der Fellbach BonusCard die Hälfte. Anmeldung für Montag: bis freitags davor 12 Uhr, Anmeldung für Donnerstag: bis mittwochs davor 12 Uhr; Anmeldung Tel. 0711/585676-38 oder E-Mail an mittagstisch@ev-fellbach.de.

Reparaturcafé an jedem letzten Freitag des Monats. Von 17 Uhr bis 20 Uhr helfen Ehrenamtliche bei der Reparatur von Elektronik, Haushaltsartikeln und mehr. Fragen: E-Mail reparatur-cafe@fellbach.de

Freitag, 31. Juli: ab 17 Uhr Reparaturcafé.

Orfeo-Kino

Butterstraße 1, Schmidten; Kartentelefon 0711 616812

Sommerpause bis Donnerstag, 10. September.

Sommernachts Open Air Kino im Rathaus Innenhof – 20. August bis 30. August.

Donnerstag, 20. August: Ein fast perfekter Antrag.

Freitag, 21. August: Michael.

Samstag, 22. August: Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke.

Sonntag, 23. August: Steckerlfischfiasko.

Montag, 24. August: Der Teufel trägt Prada 2.

Dienstag, 25. August: Das Kanu des Manitu.

Mittwoch, 26. August: Steckerlfischfiasko.

Donnerstag, 27. August: Calle Málaga.

Freitag, 28. August: Glennkill: Ein Schafskrimi.

Samstag, 29. August: Frühstück bei Audrey.

Sonntag, 30. August: Extrawurst.

Termine - Treffs - Themen

Sport und Spiel

Nordic Sports Vereinigung e.V.

Tel. 0711/25858 5880, E-Mail: nordic-sports@gmx.de, Webseite: www.nordic-sports-vereinigung.de.

ab Freitag, 1. Mai: Nordic Walking Lauftreff: Fellbach, ab sofort Parkplatz Waldschlössle, montags und mittwochs jeweils um 19 Uhr; freitags 9.30 Uhr.

Postsportgemeinschaft

www.psg-fellbach.de

Fußball: Montag, 20 bis 22 Uhr, Kunstrasenplatz 1, Stadion Schmiden, Nurmweg. Hallenfußball: Donnerstag, 19 bis 20.30 Uhr, alte Halle des FSG, Pestalozzistr. 52. Gymnastikabteilung: Dienstag, 18 bis 19.30, Silcherschul-Halle, Tainer Str. 34.

SV Fellbach

Schillerstraße 8, Tel. 0711/586 905, Fax 0711/589 057, Öffnungszeiten Mo und Di 9 bis 12 Uhr; Do 17 bis 19 Uhr.

Karate-Einstiegskurs für Erwachsene

Für mehr Gesundheit, innere Stärke & Sicherheit. Online-Info: svf-budo.de/karate-kurse.html · 0177-3616252

RFV Fellbach e.V.

Hinterer Bühl 9, 70734 Fellbach

Sonntag, 26. Juli: 10 bis 16.30 Uhr Tag der offenen Türe zum 50. Jubiläum, Hinweis: Reit- oder Fahrradhelm mitbringen.

SVF Balance Fitness Studio

Bühlstraße 145, Tel. 0711/578 2518
Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 22.30 Uhr, Sa 11 bis 19 Uhr, So 9 bis 17 Uhr.
Kursinfos unter balance-svfellbach.de

SVF Loop

Bühlstraße 145, Tel. 0711/578 2518
Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 22 Uhr, Sa 11 bis 19 Uhr und So 9 bis 18 Uhr.
Infos: svfellbach.de/vereinseinrichtungen/sportzentrum-loop

Yogazentrum: www.svfellbach.de/sportangebote/yogazentrum.html

Dance Academy: www.svfellbach.de/sportangebote/dance-academy/informationen.html

Trendsport Academy: www.svfellbach.de/sportangebote/trendsport-academy/informationen.html

Eltern-Baby-Sport: www.svfellbach.de/sportangebote/baby-mama-sport.html

SVF Nordic Walking und Walking

Ganzjährig (außer an Feiertagen): Treffpunkt Parkplatz Max-Graser-Stadion, dienstags 18 Uhr, und donnerstags, 18 Uhr.

SVF Reha und Gesundheitssport

Allgemeiner Rehasport mittwochs 9.10 – 10 Uhr Gymnastikraum Tennisverein

(Kienbachstr. 21); Sturzprophylaxe mittwochs 10.40 – 11.30 in der Gäuäckersport-halle 1 (Bühlstr. 141); Adipositas-Sport dienstags 11-11.50 Uhr im Sportzentrum LOOP; Rehasport Rücken z.B. freitags 9.10-10 Uhr im Sportzentrum LOOP.

SVF Turnabteilung

Tennisverein Rot-Weiß Fellbach

Kienbachstraße 21, Tel. 0711/582 529, E-Mail: info@tev-fellbach.de.

Einzel- und Gruppentraining für alle Altersgruppen, verschiedene Angebote wie Guten-Morgen-Tennis, Intensivkurse, Schläger sind leihweise erhältlich, weitere Informationen unter Telefon 0171/471 0294.

SVF – Sportabzeichengruppe

ab Montag, 13. April: Training und Abnahme des Sportabzeichens für Kinder/Jugendliche (ab 6 Jahre) und Erwachsene im Max-Graser-Stadion Fellbach; immer montags von 18 bis 20 Uhr.

TSV Schmiden

Wilhelm-Stähle-Straße 13, Telefon 0711/951 939-0, Fax 0711/951 939-25, Öffnungszeiten Di 16.30 bis 18.30 Uhr, Mi 9 bis 12 Uhr, Do 16.30 bis 18.30 Uhr.

TSV Activity

Bühlstraße 140, Tel. 0711/5104 9980
Öffnungszeiten Trainingsbereich: Mo, Mi und Fr 7.30 bis 22.30 Uhr; Di und Do 9 bis 22.30 Uhr; Sa und So 9 bis 18.30 Uhr.
Sauna: Mo + Fr 9 bis 22 Uhr, Di + Do 10 bis 22 Uhr, Mi 16 bis 22 Uhr, Sa + So 10 bis 18 Uhr.

Öffnungszeiten Kinderbetreuung: Mo 16 bis 19.30 Uhr, Di + Do 9 bis 12 Uhr und 16 bis 19.30 Uhr, Mi + Fr 16.30 Uhr bis 19.30 Uhr, Sa + So 9 bis 15.15 Uhr.

weitere Informationen: www.activity-fellbach.de.

TSV Sportforum

Wilhelm-Stähle-Straße 13
Webseite: www.sportforum.tsv-schmiden.de.

TSV Tanzen

Wilhelm-Stähle-Str. 13
Tel. 0172/737 9055, Webseite: www.tanzen.tsv-schmiden.de.
Gesellschaftskreise Mo bis So ab 18 Uhr; Kindertanzen Fr 15 bis 19.30 Uhr; Turniertanzen Mi und Do 19 Uhr; Zumba für Erwachsene Di 20 bis 21 Uhr; Discofox und Boogie Woogie auf Anfrage.

TSV Turnabteilung

Mixed-Impact-Step: dienstags 20 bis 21 Uhr, Bauch-Beine-Po: donnerstags 20 bis 21 Uhr, Beweglich im Alltag: mittwochs 10 bis 11 Uhr; jeweils Bewegungszentrum.

TV Oeffingen

Schulstraße 14, Tel. 0711/511 707, Fax 51 48 53, Öffnungszeiten Di 14 bis 18 Uhr, Fr 8.30 bis 12.30 Uhr.

OeFit Fitness- und GesundheitsCenter Beim Seele 2, Tel. 0711/510 4665 – Öffnungszeiten Mo, Di & Fr 8 bis 13 Uhr, 15 bis 22 Uhr; Mi & Do 8 bis 12.45 Uhr, 15 bis 22 Uhr; Sa, So & Feiertage 9 bis 17 Uhr. Infos: tv-oeffingen.de/sportangebote/oe-fit.

TVOe Tanz und Balance

Montags: 16.45-17.45 Uhr Tap Dance I, II; 17.50-18.50 Uhr Body Complete.

Mittwochs: 10-11 Uhr Taijiquan; 11.05-12.05 Uhr Qigong; 18-19.30 Uhr Tap Dance IV; 19.45-21 Uhr Line Dance; 18.30-19.30 Uhr Vinyasa Yoga Light; 19.40-20.40 Uhr Yin Yoga.

Donnerstags: 19-20.30 Uhr Jazzstyle. Informationen unter www.tanz-balance-oeffingen.de

Aktuell: 44. Tanzworkshop Oeffingen 5. September bis 11. September 2026 mit verschiedenen Workshop-Angeboten; Informationen unter www.tanzworkshop-stuttgart-oeffingen.de

TVOe Gymnastik Body-Fit

donnerstags 19.30 Uhr.

Jung und Aktiv

Abenteuerspielplatz

Schmiden, Nurmweg 4, Tel. 0711 516148,

www.abenteuerspielplatz-fellbach.de. Pädagogisch betreuter Aktivspielplatz für Schulkinder von sechs bis zwölf Jahren. Öffnungszeiten in Schulzeiten: Di, Do, Fr 14 bis 18 Uhr, Sa 10 bis 16 Uhr; in den Ferien: 12 bis 18 Uhr. Jeden letzten Samstag im Monat ist Girls Day.

Montag, 3. August bis Mittwoch, 5. August: 13 bis 18 Uhr Sommer, Sonne, Ferienspaß - offener Betrieb.

Donnerstag, 6. August: 12.30 bis 15.30 Uhr Traumfänger basteln, MG 8 Euro, NMG 10 Euro.

Freitag, 7. August: 12.30 bis 15.30 Uhr Lagerfeuerabend, MG 5 Euro, NMG 7 Euro.

Jugendhaus Fellbach

Esslinger Straße 100, Tel. 0711 5851 5885, www.jugendhaus-fellbach.de, Öffnungszeiten Treff (für Jugendliche zwischen 13 und 27 Jahren): Di 15 bis 19 Uhr; Mi 16 bis 21 Uhr; Do-So 15 bis 21 Uhr. Kinder-Treff (für Grundschüler bis 12 Jahre): geöffnet Di und Do 15 bis 18 Uhr.

Volltreffer e.V.

Christliche und sozialdiakonische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Adresse: Verlängerte Schmerstr. 6, Tel. 0711/540 4682, Webseite: www.volltreffer-ev.de. Kontakt: Irmgard Gallus, E-Mail: info@volltreffer-ev.de – Treffpunkt: Volltreffer-Garten. **Nächster Termin:** Freitag, 25. September.

Notdienste

Ärzte

Allgemeiner Notfalldienst in der Rems-Murr-Klinik, Am Jakobsweg 1 in Winnenden, Tel. 116 117. Sprechzeiten montags, dienstags, donnerstags 18 bis 22 Uhr und mittwochs und freitags 14 bis 22 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr.
Hausärztlicher und internistischer Notfalldienst: Die diensthabende Praxis erfahren Sie über die bundesweite Hotline 116 117 oder auf der Webseite: www.116117.de.
Augenärztlicher Notfalldienst Rems-Murr-Kreis: Augenärztliche Notfallpraxis am Katharinenhospital in der Augenklinik, Kriegsbergstraße 60, Stuttgart, geöffnet freitags 16 bis 22 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen 8 bis 22 Uhr.
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 01806/071 122.

Gynäkologischer Notfalldienst außerhalb der Sprechstunden, samstags sowie sonntags und feiertags, Tel. 01805/557 890.

Hals-Nasen-Ohren-Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden über Tel. 116 117.

Kinder- und Jugendärzte: Notdienst der Kinder- und Jugendärzte in der Ambulanz der Kinder- und Jugendmedizin des Rems-Murr-Klinikums Winnenden, Am Jakobsweg 1, Winnenden, Tel. 01806/073614. Sprechzeiten werktags von 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten übernehmen die Ärzte der Kinder- und Jugendmedizin des Klinikums. Telefonische Voranmeldung nicht notwendig.

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst, Notfalldienstnummer 0761/1201 2000.

Tierärzte

Informationen zum tierärztlichen Notdienst an Werktagen von 18 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen zwischen 8 und 16 Uhr unter Telefon 0800/930 0600 oder www.tiernotdienst-remm-murr.de.

Apotheken

Kostenfreie Rufnummer 08000/022 833; Apotheken-Schnellsuche www.lak-bw.de/notdienstportal oder Tel. 01805/002 963; Apotheken-Notfinderdienst vom Handy ohne Vorwahl Tel. 22833 (max. 69 c/min). Dienstbereitschaft von 8.30 bis 8.30 Uhr des nächsten Tages.

Samstag, 1. August: Burg Apotheke, Karl Ziegler Str. 52, Waiblingen; Mylius Apotheke Oststadt, Friedrichstr. 124-126, Ludwigsburg.

Sonntag, 2. August: Stadt Apotheke im Ärztehaus Fellbach, Bahnhofstr. 52, Fellbach; Stauf Apotheke Waiblingen, Heinrich Küderli Str. 2, Waiblingen.

Montag, 3. August: Remstal Apotheke, Ruhrstr.5, Waiblingen; Seelberg Apotheke, Wildunger Str. 52, S-Bad Cannstatt.

Dienstag, 4. August: Viadukt Apotheke Endersbach, Strümpfelbach Str. 6, Weinstadt; Kreuser'sche Apotheke, Büchsenstr. 10, S-Mitte.

Mittwoch, 5. August: Sonnen Apotheke ES Sulzgries, Maienwalterstr. 23, Esslingen; Stadt Apotheke Zuffenhausen, Unterländer Str. 55, S-Zuffenhausen.

Donnerstag, 6. August: Apotheke Oeffingen, Schulstr. 15, Fellbach; Apotheke Korber Höhe, Salierstr. 7/2, Waiblingen.

Freitag, 7. August: Neue Apotheke Schmiden, Gotthilf Bayh Str. 4, Fellbach; Kappelberg Apotheke Fellbach, Berliner Platz 2, Fellbach.

Samstag, 8. August: Atlas Apotheke Freiberg, Adalbert Stifter Str. 101, S-Freiberg; Spiess'sche Apotheke Endersbach, Strümpfelbacher Str. 29, Weinstadt.

Sonntag, 9. August: Adler Apotheke Kernen, Fellbacher Str. 1, Kernen im Remstal; Apotheke im Carré, Daimlerstr. 69, S-Bad Cannstatt.

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Krankentransport	0 71 51/1 92 22
Friedhof Fellbach	58 24 68
Friedhöfe Schmiden und Oeffingen	58 44 24
Gesundheitsamt, Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung (§ 218), tel. Voranmeldung	0 71 51/501-1622 oder -1608
Rems-Murr-Klinikum Winnenden	0 71 95/591-0
Polizei	57 72-0
Stadtverwaltung und Schulen	58 51-0
Stadtwerke Fellbach	5 75 43-0
Handwerkernotdienst (Fr 16-20 Uhr, Sa/So 8-20 Uhr)	58 44 08
Störung Gas, Wasser	5 78 11 11
Störung Elektrizität	5 75 43-70
Überfall, Unfall	110



Unser Kolumnist fragt sich, ob die Sonne in Italien eigentlich hochwertiger ist als zuhause.



Imposante 1,96 Meter groß: Tim Deiningner wird Fellbachs neuer Erster Bürgermeister.

Arbeiten von Weiran Wang und Hermann Pflüger zeigt das Kunst-Werk Fellbach.

Gesamtauflage 195.390

Schönes Wetter, Snacks und ein guter Film unter freiem Himmel: Im Rathausinnenhof in Fellbach wird vom 20. bis 30. August wieder ein echtes Open-Air-Kinofest gefeiert.

Das diesjährige Open-Air-Kino bietet erneut eine abwechslungsreiche Mischung aus Komödien, bewegenden Geschichten und viel Kinovergnügen unter freiem Himmel. Eröffnet wird mit der romantischen Komödie „Ein fast perfekter Antrag“ (Don-

Mit „Calle Málaga“ (Donnerstag, 27. August) geht es in das spanische Viertel von Tanger. Zwischen verwinkelten Gassen und mediterranem Flair erzählt der Film einfühlsam von Heimat, Erinnerungen und einer Frau, die sich weigert, ihr Zuhause

Filmbeginn ist jeweils um 21.15 Uhr, Platzöffnung ist um 19.30 Uhr, der Eintritt beträgt 13,50 € (Abendkasse und Vorverkauf im i-Punkt beim Rathaus Fellbach, online unter www.kinokult.de). Der Rathausinnenhof in Fellbach ist gut mit der U1 zu erreichen, Endhaltestelle Stadtbahnlinie U1 (Fellbach Lutherkirche).



Filmvorführung beim Open-Air-Kino beim Sommernachtskino im Rathausinnenhof in Fellbach

Anzeige



*Dr. Hans-Martin Käser,
Rechtsanwalt und württ. Notariatsassessor*

Anzeige

Ein Rückforderungsrecht besteht nur, wenn den Eltern ein Festhalten an der Schenkung

unzumutbar ist. Dabei handelt es sich um Billigkeitserwägungen, die vom Einzelfall abhängig sind und sich nicht verallgemeinern lassen. In der Rechtsprechung wird auf die Dauer der Ehe, eine etwa noch vorhandene Vermögensmehrung beim Schwiegerkind sowie auf die Einkommens- und Vermögensverhältnisse der Beteiligten abgestellt. Wird Unzumutbarkeit bejaht, wird vom Rückforderungsanspruch ein Abschlag vorgenommen, weil der Zweck der Schenkung zumindest teilweise erreicht worden ist. In der Rechtsprechung gibt es verschiedene Ansätze, wie dieser Abschlag berechnet werden soll. Manche Gerichte stellen auf die statistische durchschnittliche Ehedauer oder die Lebenserwartung der Schwiegereltern ab; andere schreiben die geschenkte Immobilie linear oder degressiv ab. Wieder

andere Gerichte setzen feste Fristen von 10, 20 oder mehr Jahren an, nach deren Ablauf der Schenkungszweck erreicht worden sein soll. In einem aktuellen Urteil hat das OLG Rostock auf einen Zeitraum zwischen erstem Sesshaftwerden bis zum Renteneintrittsalter abgestellt und die Zeit zwischen Schenkung und Scheitern der Ehe dazu ins Verhältnis gesetzt. Es ist daher Aufgabe des Rechtsanwaltes, dem Gericht plausible Vorschläge zu unterbreiten und zu begründen, ob und ggf. in welcher Höhe ein Abschlag vom Rückforderungsanspruch der Eltern vorzunehmen wäre.

Das Schwiegerkind kann sich gegen Rückforderungsansprüche der Schwiegereltern wehren, indem es die Schenkung an seinen (ehemaligen) Ehegatten zurücküberträgt. Dann ist eine Vermögensmehrung beim

Schwiegerkind weggefallen und der Vermögensvorteil liegt beim eigenen Kind der Schenker.

In seltenen Fällen kommt eine Rückforderung der Schenkungen wegen Verarmung des Schenkers oder grobem Undank des Beschenkten in Betracht.

Am besten wäre es im Schenkungsvertrag Regelungen für den Fall der Scheidung des Kindes zu treffen. Dies gilt auch, wenn nur das eigene Kind beschenkt wird, damit Wertzuwachs und Ertrag bei Zugewinnaussgleich und Unterhalt nicht berücksichtigt werden.

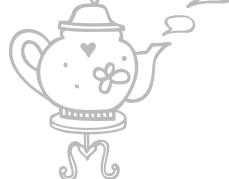
Kontaktinformationen:
Dr. Käser & Dr. Bullinger
Rechtsanwälte
Rotebühlplatz 1, 70178 Stuttgart
Telefon: 07 11-23 99 90, www.kanzlei-kb.de



Wir kümmern uns. Liebevoll.
In Stuttgart. Im ganzen Ländle & überall!



Alle Bestattungsarten · Bestattungsvorsorge · Hausbesuche
Abschieds- & Feerräume · Trauerreden · Trauerbegleitung
Formalitäten · Vorträge & Seminare · Infoveranstaltungen
Begegnung & Kultur · Café Tod · & vieles mehr.



Möhringen: neue Adresse, gleiche Herzlichkeit. Jetzt in der Hechinger Straße 24

[illegible]

Tim Deininger wird Fellbachs neuer Erster Bürgermeister

Der 34-Jährige, einst in Baltmannsweiler aufgewachsen, ist derzeit noch Kämmerer in Herrenberg. Das Votum war überraschend klar: Deininger erhielt mehr als zwei Drittel der Stimmen.

FELLBACH. Noch kurz vor der Verkündung des Ergebnisses waren Fellbacher Stadträte auf Nachfrage von einem engen Rennen überzeugt. Auch der Applaus nach den jeweiligen Reden ließ keinen Favoriten erkennen. Am Ende allerdings fiel das Votum des Gemeinderats überraschend deutlich aus: Der neue Erste Bürgermeister in Fellbach (Rems-Murr-Kreis) heißt Tim Deininger. Er erreichte 22 Stimmen. Sein Konkurrent Sebastian Mannl, derzeit Bürgermeister in Ludwigsburg, verbuchte lediglich zehn Voten für sich.

Deininger folgt damit dem derzeitigen Ersten Beigeordneten in Fellbach, Johannes Berner, der sich nach einer Amtsperiode aus persönlichen Gründen nicht mehr einer Wiederwahl stellen wollte und somit nur noch bis Ende September in der Fellbacher Verwaltung agiert.

Deiningers Sohn kam am Wochenende auf die Welt

Der 34-jährige Deininger, derzeit Kämmerer der Stadt Herrenberg im Landkreis Böblingen, begann seine rund zwölfminütige Vorstellungsrede mit einem Einblick ins Privatleben. Sein Dank gelte seinem frischgeborenen Sohn. „Er hätte heute eigentlich den errechneten Geburtstermin gehabt, ist aber bereits am Wochenende auf die Welt gekommen und hat dadurch auch mitgeholfen, dass ich mich Ihnen heute vorstellen kann.“

Die Situation sei für ihn besonders, aber vielleicht passe sie auch ganz gut. „Denn sowohl in einer Familie als auch in einem Rathaus geht es darum, Verantwortung zu übernehmen.“ Fellbach sei „kein x-beliebiger Ort



Blumenstrauß und natürlich Fellbacher Wein als Willkommensgeschenke: Tim Deininger, neuer Erster Bürgermeister in Fellbach, mit Oberbürgermeisterin Gabriele Zull.

Foto: Peter D. Hartung

für mich, sondern eine bewusste Entscheidung“.

Deininger: „Ich bin in Baltmannsweiler, am Rande des Remstals, aufgewachsen: Ehrenamt, Vereine, Landwirtschaft, Kirche, das habe

ich von klein auf erlebt und mitgenommen.“ Mit seiner Frau wohne er seit über zehn Jahren in Stuttgart. „Wir kommen gerne nach Fellbach, um Kultur, Wein und Natur zu genießen. Fellbach verbindet für mich vieles von dem,

was Heimat ausmacht. Genau deshalb wollen meine Frau und ich mit unserer Familie in dieser attraktiven Stadt leben und unsere gemeinsame Zukunft aufbauen.“

Beruflich bringe er einen Blick von außen mit. „Ich habe Verwaltung von der Pike auf gelernt.“ Seit über sieben Jahren arbeitet er in Herrenberg als Amtsleiter Finanzen. „Die Stadt Herrenberg hatte noch nie viel Geld. Der verantwortungsvolle Umgang mit Steuergeld ist mir daher in Fleisch und Blut übergegangen.“

Seiner Erfahrung nach sei das Entscheidende, „Betroffene frühzeitig einzubeziehen, Entscheidungsgrundlagen transparent zu machen und am Ende auch Verantwortung zu übernehmen“. Dinge sollten zügig und nachvollziehbar umgesetzt werden. „So haben wir es schon immer gemacht“ sei für ihn kein Argument. „Entscheidend ist, ob etwas heute funktioniert.“

Deininger: „Ich verstehe das Amt des Ersten Bürgermeisters nicht als Position im Hintergrund.“ Ein Erster Bürgermeister müsse sichtbar, ansprechbar und entscheidungsfähig sein. Er müsse loyal mit der Oberbürgermeisterin, der Baubürgermeisterin und dem Gemeinderat zusammenarbeiten und innerhalb der Verwaltung klare Führung übernehmen. „Loyalität heißt für mich dabei nicht Widerspruchslosigkeit. Sie bedeutet offene und ehrliche, bei Bedarf auch kritische, Beratung nach innen, und später, wenn eine Entscheidung getroffen ist, verlässliches, geschlossenes Handeln nach außen.“

Für seine künftige Arbeit in Fellbach nannte er drei Schwerpunkte: Zum einen solide, generationengerechte Finanzen. „Die Realität ist aktuell leider dramatisch: Viele Kommunen in der Region haben kaum mehr finanzielle Spielräume. Auch Fellbach steht mit dem Rücken zur Wand.“ Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter der Verwaltung müsse mit dem Geld der Stadt so umgehen, „wie wenn es ihr oder sein eigenes wäre“.

Zweiter Punkt: effiziente Verwaltungsstrukturen. „Mir ist es ein Anliegen, dass Mitarbeitende ermutigt werden, selbst mitzudenken, eigene Lösungen vorzuschlagen und Din-

ge anzusprechen, die verbessert werden können.“ Dritter Schwerpunkt: Die Stadtverwaltung müsse ein verlässlicher Partner für Unternehmen und fürs Ehrenamt sein, also für jene, die Fellbach wirtschaftlich und gesellschaftlich tragen.

Deininger abschließend: „Was ich Ihnen anbiete, ist eine klare Führung in einer Zeit großer Herausforderungen: mit einem sachorientierten Schwerpunkt auf generationengerechten Finanzen, einer effizienten Verwaltung und einem offenen Ohr gegenüber Unternehmen und Engagierten. Und dies alles in der Überzeugung und dem Optimismus, dass uns das gemeinsam gelingen kann und wir Fellbach damit genauso gut für die kommenden Jahre und die kommende Generation aufstellen können, wie diese tolle Stadt das verdient.“

Der 47-jährige Mannl, der gemäß der alphabetischen Regel an zweiter Stelle dran kam, hob in seiner Rede vor allem seine 18-jährige Verwaltungserfahrung und seine fünf Jahre als Bürgermeister in Ludwigsburg hervor. Mit Zitaten des früheren Oberbürgermeisters Manfred Rommel betonte er, Verantwortung zu übernehmen und Vorhaben konsequent zu Ende zu bringen. Zudem verwies er auf seine Erfahrung mit großen Haushalten und darauf, schwierige Sparprozesse begleitet zu haben.

Imposante Erscheinung: Deininger ist 1,96 Meter groß

Insgesamt präsentierte sich Mannl als erfahrener Generalist und Verwaltungschef, der sich nicht groß in einen Bürgermeisterposten einarbeiten müsse. Das überzeugte den Gemeinderat allerdings offenkundig nicht ganz so wie Deiningers finanzfachliche Expertise.

Amüsante Quintessenz: Fellbach hat derzeit einen großen Ersten Bürgermeister – und bekommt nach der Sommerpause einen noch größeren. Denn Johannes Berner misst, wie er einmal gegenüber unserer Redaktion erläuterte, genau 1,91 Meter. Deininger ist ebenfalls eine imposante Erscheinung, bei ihm müssen die meisten in Fellbach bald sogar noch etwas mehr aufblicken: Er kommt auf 1,96 Meter. *dh*

Anzeige

GOLDPREIS AUF REKORDNIVEAU

Edelmann  GOLDANKAUF



Altgold und Bruchgold



Goldmünzen



Zahngold



Goldbarren jeder Größe



Münzsammlungen

Bares für:

- **Altgold**
- **Zahngold** (auch mit Zähnen)
- **Bruchgold**
- **Goldmünzen**
- **Gold- und Silberbarren**
- **Erbschmuck**
- **Brillanten**
- **Deutsche Mark**
(von 1 Pfennig bis 1000 Mark)
- **Münzsammlungen**
- **Silberschmuck / -bestecke**
- **Zinn**
- **Nobeluhren**

Der Goldpreis ist so hoch wie noch nie. Das bringt viele Menschen dazu in ihren Schmuckschatullen zu kramen. Goldschmuck und Münzen, Silber und sogar Zahngold lassen sich zu barem Geld machen und das ganz einfach.

Wichtig dabei ist, sich an den richtigen Ansprechpartner zu wenden.

Ein seriöser Goldankäufer ist Edelmann Goldankauf in der Cannstatter Straße 51 in Fellbach. Hier sind eine kompetente Wertermittlung und die sofortige Auszahlung garantiert. Angenommen werden große und geringe Mengen Altgold. Aber auch Zahngold ist zur sofortigen Bewertung und einem seriösen Ankauf geeignet. Es wird jedoch nicht nur Alt- und Zahngold angekauft, sondern auch Münzen, defektes Gold, Bruchgold, Antikschmuck, Barrengold, Golduhren und Silber. Kommen Sie zu einer kostenlosen Schätzung vorbei und lassen Sie sich in vertraulicher Atmosphäre unverbindlich beraten. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit.

WIR ZAHLEN AUCH SAMMLERWERTE.



Bares für Ihr Gold



Edelmann GOLDANKAUF

Cannstatter Straße 51
70734 Fellbach
Telefon 0711/46 909 856
www.edelmann-goldankauf.de
Öffnungszeiten: Montag – Freitag:

- Seriöse und diskrete Abwicklung
- Geeichte Waagen, wie gesetzlich vorgeschrieben
- Keine versteckten Kosten
- Kostenlose Goldanalyse
- Barauszahlung
- Kostenlose Parkplätze

10 – 17:30 Uhr

Wir vergüten auch Steinbesatz und Zustand



Immobilien allgemein

Die erste Adresse für Immobilien? Wir.

Nichts Passendes gefunden?
Mehr Angebote finden Sie auf bw-bank.de/immobilien

Sie wollen eine Immobilie verkaufen?
Wir kümmern uns um alles: von der Bewertung bis zum Vertragsabschluss. Lassen Sie sich von unseren erfahrenen und regional verwurzelten Experten beraten.

Telefon 0711 124-42825
immobilien@bw-bank.de

BW BANK

Ein Unternehmen der LBBW-Gruppe

S-Dachswald **EUR 229.000**
Sofort freie und sehr ruhig gelegene 2-Zimmer-Eigentumswohnung mit Südwest-Dachloggia, im DG = 2. OG im 9-FH gelegen. Wohnfläche ca. 49 m² (ca. 60 m² Bodenfläche). Einbauküche, Tiefgaragenstellplatz. Baujahr 1988, VA, 102,6 kWh/(m²a), Strom, D.
Jochen Kopetschke 0711 124-43222

S-Vaihingen **EUR 279.000**
Sofort freie, ruhig gelegene 2½-Zi.-ETW mit komplett überdachtem Südostbalkon. EG-Hochparterre im 6-Fam.-Haus. Wohnfl. ca. 70 m². Baujahr 1972, teilweise modernisierungsbedürftig. Hobbyraum. Angaben lt. EA: Baujahr 1986, VA, 173,1 kWh/(m²a), Öl-ZH, F. Jochen Kopetschke 0711 124-43222

Stuttgart-Mitte **EUR 290.000**
2-Zimmer-ETW mit ca. 52 m² Wohnfläche, Balkon, 1. OG im 11-Familienhaus, Baujahr 1951, 2006 umgebaut zum Wohnhaus, Einbauküche, Kellerraum, lt. Energieverbrauchs-ausweis: Bj. 2006, 63 kWh/(m²a), B, Zentralheizung mit Fern-/Nahwärme, sofort frei.
Egon Kauter 0711 124-47062

S-Vaihingen **EUR 298.000**
2½-Zimmer-Wohnung mit ca. 53 m² Wohnfläche, Bj. 1992, Dachgeschoss (= 3. OG), Balkon, Kellerraum, Abstellraum in der Wohnung, Tiefgaragenstellplatz, mod. Einbauküche, gepflegter, renovierter Zustand, VA, 148 kWh/(m²a), E, Gas-ZH, sofort frei.
Ann-Kathrin Wössner 0711 124-42705

Stuttgart-West **EUR 350.000**
4-Zimmer-ETW, ca. 80 m² Wohnfläche 4. OG (oberstes Geschoss), Bj. ca. 1957, 2 Balkone, renovierungswürdiger Zustand, Dach 2013 gedämmt, Kunststofffenster von 2003, Energiebedarfsausweis, 140,20 kWh/(m²a), Energieeffizienzklasse E, Gas-Ofenheizung, sofort frei.
Egon Kauter 0711 124-124-47062

S-Vaihingen **EUR 375.000**
Gepflegte 4-Zimmer-ETW mit ca. 82 m² Wfl., DG im 9-FH (= 3. OG), Baujahr 1969, Süd- und Nordbalkon, Abstell- und Hobbyraum im Keller, PKW-Stellplatz im Freien, Dusche/WC renoviert, VA, 109 kWh/(m²a), D, Öl-Zentralheizung, sofort frei.
Meike Marx 0711 124-78262

SONNIG WOHNEN MIT AUSSICHT
Ostfildern-Scharnhhausen, helle und freundliche 3-Zimmer-Wohnung mit ca. 80 m² Wohnfl., flexibler Raumgestaltung Südbalkon mit Weitblick, S. OG, Aufzug, Einbauküche, V 112 kWh, D, Öl, Bj. 1973, sofort beziehbare
€ 259.000
Online-ID: GXBTWQ

*******LOCKRUF DER CITY*******
S-West, reizvolle 3-Zimmer-Wohnung in ruhiger gefragter Seitenstraße mit ca. 73 m² Wfl. und überdachtem Südbalkon im 3. OG, Einbauküche, Tageslichtbad, Gäste-WC, B 185,3 kWh, F, Gas, Bj. 1960 kurzfristig beziehbare
€ 349.000
Online-ID: GXBTWG

MIT SONNIGER GARTENTERASSE
Ludwigsburg-Oßweil, großzügige 4,5-Zimmer-Wohnung in ruhiger und gefragter Wohnlage mit S/W-Terrasse und ca. 103 m² Wohnfl. zzgl. Hobbyraum im UG, EBK, Garage, V 100 kWh, D, Gas Bj. 1990, sofort beziehbare
€ 479.000
Online-ID: GYL7GS

****WOHNENSEMBLE IN WEISSACH****
Weissach, exklusives 4-Familienhaus mit 12 Zimmern, 336 m² Wfl. und 7,01 Ar, Doppelgarage+3 Kfz-Stpl., B 182,1 kWh F, Gas, Bj. 54/1988 Anbau, 4,5-Zimmer-DG-Galerie-Wohnung mit 142 m² Wohnfläche kfr. freiverdend
€ 1.150.000
Online-ID: GY5397

EURICH IMMOBILIEN
...aus Erfahrung gut.
Eurich Immobilien
0711711035
info@eurich-immobilien.de
Filderbahnstr. 17
70567 Stuttgart
<http://www.eurich-immobilien.de>

IMMOBILIEN- GESUCHE

Suche kleine Whg. zum Kauf
☎ 01751654026
✉ michel1920@gmx.de

Suche Eigentumswohnung von privat: Tel: 0711/44706909

Familie sucht Haus in Degerloch
Ehepaar, 3 Kinder ☎0176/22351194

Informatiker sucht schönes Haus
zum Kauf. Tel. 0177-1478911

Kaufe Haus / Wohnung von privat
Raum Stuttgart und Esslingen
Tel. 01636993568

MIETGESUCHE

Junge Familie (Med. Technik, Daimler Truck & Kita Kind), sucht ein Zuhause in S-N, -W, -S, Degh, Möhr, Vaih. Wir sind beide unbefr. angestellt, NR & keine Haustiere. Wir suchen mind 4Zi, ab 100qm, 2300€ KM mit Garten/Balkon, oder Kaufangebote Tel: 016090207101
Online-ID: 7023963

Stuttgart - Bad Cannstatt
Kommen Sie vorbei - wir beraten Sie gern: Teinacher Str. 3, Bad Cannstatt, Sa-So 10.00 - 11.45 Uhr Projektleiterin: B. Lohmann-Eitel, 0163 5 80 23 92, lohmman-eitel@layher-wohnbau.de

LAYHER
Sympathisch. Zuverlässig. Schwäbisch.
Wohnbau Layher GmbH & Co. KG
Riedstraße 1
74354 Besigheim
Tel. 07143 - 8055 0
info@layher-wohnbau.de
www.layher-wohnbau.de

Freundlich und kompetent
Sie wollen Ihr Grundstück oder Ihr Haus verkaufen?
Sichern Sie sich jetzt:
* den bestmöglichen Preis
* eine sichere und schnelle Abwicklung
* eine kostenfreie Wertermittlung
Rufen Sie gleich an!

gut Immobilien
Experten für Grundstücke und Häuser
gut Immobilien GmbH
Große Falterstraße 101
70597 Stuttgart
Tel +49 711 72209030
Fax +49 711 72209031
info@gutimmo.de
www.gutimmo.de

ABKÜRZUNGEN IMMOBILIEN

a	= Ar (100m²)	KP	= Kaufpreis
Bj.	= Baujahr	NB	= Neubau
bzb.	= beziehbare	NK	= Nebenkosten
DG	= Dachgeschoss	n. V.	= nach Vereinbarung
DHH	= Doppelhaushälfte	Nfl.	= Nutzfläche
Du.	= Dusche	OG	= Obergeschoss
EBK	= Einbauküche	REH	= Reiheneckhaus
EFH	= Einfamilienhaus	RMH	= Reihennittelhaus
EG	= Erdgeschoss	Stpl.	= Stellplatz
ELW	= Einliegerwohnung	TG	= Tiefgarage
ETW	= Eigentumswohnung	TG-Stpl.	= Tiefgaragenstellplatz
FH/FHS	= Familienhaus	UG	= Untergeschoss
FP	= Festpreis	VB/VHB	= Verhandlungsbasis
Grd.	= Grundstück	VK/VKP	= Verkaufspreis
Grg.	= Garage	WE	= Wohneinheit
HMS	= Hausmeisterservice	Wfl.	= Wohnfläche
HV	= Hausverwaltung	ZH	= Zentralheizung
HHL	= Halbhöhenlage	ZW	= Zimmer-Wohnung

Gebäudeenergiegesetz (GEG 2020)
Mögliche Abkürzungen der Pflichtangaben für den Immobilien- und Mietmarkt

Art des Energieausweises	Ko	= Kohle
BA = Energiebedarfsausweis	LWP	= Luftwärmepumpe
VA = Energieverbrauchsausweis	NW	= Nahwärme
	Pellet	= Pelletheizung
Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswerte in kWh/(m² a), z. B. 72 kWh/(m² a)	Solar	= Solarheizung
	S	= Strom
	WL	= Wärmelieferung
	Elek. Boil.	= Warmwasser über Elektroboiler
Energieträger der Heizung/HZG	Weitere Abkürzungen zum Energieausweis	
BHKW = Blockheizkraftwerk	Bj.	= Baujahr
Gas = Erdgas	A+ bis H =	Energieeffizienzklasse
EGL = Erdgas leicht	EB-W	= Endenergiebedarf für Wärme
ECS = Erdgas schwer	EV-W	= Endenergieverbrauch für Wärme
EW = Erdwärme	EB-S	= Endenergiebedarf für Strom
EE = Erneuerbare Energieträger	EV-S	= Endenergieverbrauch für Strom
FW = Fernwärme		
FWD = Fernwärme Dampf		
FS = Flüssiggas		
Öl = Heizöl		
Holz = Holz		
HSchn. = Holz Hackschnitzel		

Alle Angaben ohne Anspruch auf juristische Gewähr und Vollständigkeit.
www.stuttgarter-wochenblatt.de

ETW VERKÄUFE

2-Zi.-Wohnung

Helle, gepflegte, 2-Zimmer-Altbau-Wohnung, Hochparterre, Hochdach, 56 m², Küche, Loggia, Bad, Abstellraum, zwei Kellerräume, verkehrsgünstig gelegen, vermietet.
VP 259.000 € ✉ manos72@gmx.de

Blick ins Grüne 4 Z.-Whg., 112 m²
Ostfildern-Scharnh.-Park, Bj. 2020, hochw. EBK, gr. Wohn/Essbereich, FBH, S-Blk., TGL-Bad, WC, Keller, Wasch-/Fahrradraum, Aufzug, Garagenstellpl. m. Strom.
KP 650.000 € + 25.000 € VB
Privat, Einzug n. RS. Kontakt: click-ins-gruene.schapa@outlook.de

HÄUSER VERKÄUFE

S-Möhringen: Kommen Sie vorbei

Offene Bes. Sa. 01.08. von 13-14 Uhr:
Adr: Sigmaringerstr. 88 (Abbruchgrundstück) 6 Zimmer, 187 m² Wfl., 250 m² Grdst., GEG2024/LWWP/A+.
Schlüsselbereit: € 996.622,-
gut Immobilien GmbH, 0711 72209030
Online-ID: GXBP99

Ehningen: Sonnig und großzügig

"Attraktives 2-Familien-Architektenhaus" 217 m² Wohnfläche, 459 m² Grundstück, 7,5 Zimmer, ELW, Garage, VB: 106,40 kWh/m²a, D, Gas, Bj. 1989.
Kaufpreis: € 780.000,-
gut Immobilien GmbH, 071172209030
Online-ID: GXBP8V

Gärtringen: Rohbau besichtigen

Wohnen auf 2 Ebenen und viel Platz für die Familie. Stilvolle DHH. 6 Zimmer, 146 m² Wfl., 237 m² Grdst., Garage mgl., GEG2024/LWWP/A+.
Schlüsselbereit: € 798.000,-
gut Immobilien GmbH, 071172209031
Online-ID: GXBP8S

HÄUSER VERKÄUFE

Leinfelden: Großzügiges Wohnen

In sehr begehrter Wohnlage entsteht diese moderne DHH. 6 helle Zimmer, 158 m² Wohnfläche, 224 m² Grundstück, GEG 2024/LWWP/A+.
Schlüsselbereit: € 786.234,-
gut Immobilien GmbH, 0711 72209030
Online-ID: GZBRSG

Bonlanden: Herrliche Sonnenlage

Moderne DHH: Perfekt für die junge Familie. Noch 1 Haus frei. 6 Zimmer, 150 m² Wohnfläche, 200 m² Grundstück, GEG2024/LWWP/A+.
Schlüsselbereit: € 786.234,-
gut Immobilien GmbH, 0711 72209030
Online-ID: GXBP8W

GRUNDSTÜCKE KAUFGESUCHE

Grundstücke mit Baugenehmigung ab 3 Einheiten gesucht
Bauträger kauft gegen Höchstgebot. Notarielle Abwicklung sofort!
Zahlung innerh. von 2 Wochen mögl.!

TEL.: 07023 / 7 49 20
info@pbi-bissingen.de

Alle Angebote unter einem Dach. Immobilien & Wohnen im Wochenblatt.

Information und Beratung:
Telefon 0711 7205-6170
anzeigen-stw@swm-network.de

Fellbacher WOCHENBLATT
www.stuttgarter-wochenblatt.de

VERMIETUNGEN

Besigheim - Luisen Höfe

Mieten Sie Ihre Traumwohnung in Besigheim - der schönsten Weinstadt Deutschlands. Wir beraten Sie gern: Frau Wyrich T. 07143 - 8055 49
vermietung@layher-wohnung.de

Möblierter Wohnraum

S-Killesberg, 1-Zi.Ap., ca. 20 m², kpl. saniert, schön möbliert, v. privat, ruhig, helles, leichtes Tiefparterre, an NR, KM 490.- € + geringe NK, ab 15.10.26 oder 111.26, Besichtigung Sa. 25.7. 13.00-14.30 im Schüle 14, 70192 Stuttgart.

3-Zi.-Wohnung

S-Rohr 3 ½ ZW, ca. 83 m², ruh. Lage, freie Sicht, lichtdurchflutet, 3. OG, mit Aufzug, gute Busanb., Parkett, Bad mit sep. WC, 2 Balk., Keller, KM 1200,- + 60,- TG-Stpl. + NK + Kt., ab 01.09.26
✉ claudi@einfach-schmidt.de
Online-ID: 7023996

3,5 Zi.-Whg. renovierter Altbau, 1. OG mit EBK, kleine Veranda, Keller, Bad mit DU, Gartennutzung, Gablenberg ab 1.9. zu vermieten, WM 1.350,- € ✉ unter Z2209615 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffre@swm-network.de

5-Zi.-Wohnung

Wohnraum in ruhiger Hanglage

S-Botnang: Kernsanierte 5 1/2 ZW mit 235 m², EBK, groß. Terr., Sonnen-Blk., Do.-Grg., Energiebedarfsausweis, 36,50 kWh, Effizienzklasse A, Gas, BJ 1937
monatl. Miete: 3.725 Euro zzgl. NK GARANT Immobilien, 0711 23 955-0
Online-ID: GXM8L3

Gesucht, gefunden: Lokaler Service von Meisterhand.

Anzeigenblätter sind lokaler Marktplatz und kostenlose Informationsquelle.

Fellbacher WOCHENBLATT
www.stuttgarter-wochenblatt.de

2-3 Zi.-Wohnung mit Balkon und/oder (Nutz-)Garten gesucht für naturverbundene und -engagierte Rentnerin, ÖPNV an: bho.neues@mailbox.org ✉ unter ZZ 724191 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffre@swm-network.de

Doktorand im Ingenieurwesen sucht 2-3 Zimmer Wohnung mit guter S-Bahn Anbindung, Präferiert in Stuttgart-West, gerne aber auch Süd oder Mitte.
✉ TOR1893@gmx.de
☎ 015227324343
Online-ID: 7023957

1-Zi.-Wohnung

Frau (22 J.), MFA-Azubi 3. Lj., sucht 1-1,5-Zi.-Whg. in Stuttgart. Festes Eink. durch Ausbildung + Minijob. NR, k. Ht., Bürgschaft mögl., Einzug ab 01.10.2026. Tel. 0163 4694615

2-Zi.-Wohnung

Ehepaar sucht eine 2 Zi.-Whg. in BB barrierefrei. ☎ 07031 / 27 61 99

Suche Wohnung

Junge Frau, ruhig, sauber, zuverlässig, in der Altenpflege tätig sucht zum 01.10.2026 gemeinsam mit ihrer Mutter eine 2-3 Zimmer Wohnung im Raum Ludwigsburg, Kornwestheim, Böblingen, Esslingen, max 1000 € kalt anabomarabdi2@gmail.com
Tel: 01762 4896505
wochentags: 0174 4750587
Online-ID: 7023938

3-Zi.-Wohnung

Wir sind eine zuverlässige vierköpfige Familie (2 Erwachsene, 2 Kinder) und suchen eine 3-Zi.-Whg. ab 75 m² in Fellbach oder im Umkreis von 5 km. Keine DG-Whg., möglichst mit Blk. oder Terrasse. Ich bin unbefristet als Lagerarbeiter beschäftigt, meine Ehefrau befindet sich derzeit in Elternzeit. Wir sind NR, haben keine Ht. und gehen sorgfältig mit der Wohnung um. WM bis 1.300 €. Einzug ab 01.11.2026. Wir freuen uns über Ihr Angebot. ☎ 0176 30787646

Original Ostermann

Baden-Württemberg macht Urlaub

Von heute auf morgen verlassen Millionen Baden-Württemberger ihre Heimat. Nicht, weil sie müssen, sondern weil sie glauben, dass die Sonne in Italien irgendwie hochwertiger ist.

Das Ergebnis ist beeindruckend. Auf der A8 steht alles. Auf der A7 steht alles. Auf der Brennerautobahn steht ohnehin seit 1984 alles. Experten sprechen inzwischen nicht mehr von Stau, sondern von einer langfristigen Siedlungsform. Viele Kinder lernen dort ihre ersten Worte. Einige davon schließen später an einer der Raststätten ihre Berufsausbildung ab. Entscheidend ist vor allem mit wem man wegfährt. Urlaub mit den Schwiegereltern ist beispielsweise kein Reiseformat, sondern ein Stresstest für den Rechtsstaat. Spätestens am zweiten Tag stellt sich für viele die Frage, ob Mordgedanken eigentlich als Freizeitaktivität gelten. Großartig sind außerdem die Menschen, die behaupten, sie wollten „einfach mal abschalten“. Dieselben Leute fotografieren dann innerhalb von zwölf Tagen 1.700 Sonnenuntergänge.

Und dann, schneller als einem eigentlich lieb ist, steht die Heimreise an. Das Auto ist voller Sand, obwohl überhaupt niemand mehr am Strand war. Im Kofferraum lagern sechs Liter Olivenöl, zwölf Packun-



Foto: Niedermüller

gen Nudeln, drei Lavendelsäckchen und ein Keramikessel, über den sich in Wirklichkeit niemand freut.

Zuhause fällt dann der entscheidende Satz: „Das war dringend nötig.“ War es das? Oder hätte es gereicht, einfach zwei Wochen lang niemanden anzurufen und im Garten zu sitzen? Man weiß es nicht – egal! Die schönste Zeit des Jahres ist genau jetzt. Habt tolle Ferien, Euer Ostermann



Kunstwerke von Weiran Wang und Hermann Pflüger

Arbeiten von Weiran Wang und Hermann Pflüger zeigt das Kunst-Werk Fellbach in einer neuen Ausstellung.

FELLBACH. Kaum hat das Kunst-Werk Fellbach, das seinen Sitz mit Ateliers und großem Galerieraum in einer ehemaligen Fabrik in der Schorndorfer Straße 33 hat, einen neuen Vorstand – da sind die Werke des neuen Vorsitzenden auch schon in einer Ausstellung in den dortigen Räumen zu sehen. Titel: „Look at Yourself.“

Neuer Vorstand für den Verein Kunst-Werk

Erst vor Wochen hat der Verein Kunst-Werk in seiner Mitgliederversammlung das Vorstandsteam neu aufgestellt. Erster Vorsitzender ist jetzt der bildende Künstler Hermann Pflüger, der mit seinen Präsentationen auch schon an anderen Örtlichkeiten in Fellbach zu sehen war. Als zweiter Vorsitzender und Finanzvorstand fungiert der ehemalige Fellbacher Stadtrat Armin Fischer.

Gemeinsam mit der 1987 in Peking geborenen und seit ihrem Studium an der Kunstakademie Stuttgart in Deutschland lebenden Künstlerin Weiran Wang stellt Pflüger in

der nächsten Ausstellung des Vereins seine Werke vor. In der Ankündigung zu „Look at Yourself“ heißt es, dass die Grundlage für die Kunstwerke die individuellen Erfahrungen und Ideen des jeweiligen Künstlers waren.

Einige Arbeiten der Ausstellung benötigten zur Herstellung bis zu einem Jahr. „Gestartet mit einer Idee und Konzeption, änderten sich diese während der Erstellung, sodass viele unterschiedliche Ideen, Erfahrungen und Erlebnisse Einfluss auf das Werk hatten. Andere Arbeiten kreisen um immer die gleichen oder ähnliche Erfahrungen oder Erlebnisse, jeweils unterschiedlich wahrgenommen und visualisiert.“

Arbeiten können vielfach erfahren und interpretiert werden

Jede der Arbeiten der Ausstellung könne vielfach erfahren und interpretiert werden. „Da der Betrachter keinen Zugang zu den individuellen Erfahrungen und Ideen des Künstlers hat, ist er darauf angewiesen, eigene Erlebnisse oder Ideen mit dem jeweiligen Werk zu assoziieren. So kann ein Betrachter einen Zugang zu den Werken der Ausstellung erhalten.“ Darauf bezieht sich auch der Titel: „Look at Yourself.“ Die Ausstellung ist am Samstag, 1., und Sonntag, 2. August, jeweils von 14 bis 18 Uhr zu besichtigen. *dh*



Zwei Werke aus der Ausstellung mit Weiran Wang und Hermann Pflüger im Kunst-Werk Fellbach
Foto: privat

36%

48%

55%

36%

48%

55%

36%

48%

UNSER GRÖSSTER SALE ALLER ZEITEN!

1.000.000m²

Bis zu

36%

55%

48%

BÖDEN ZU BESTPREISEN*

Laminat

Vinyl

Toskana Eiche Noce
(700012)

Unser Verkaufspreis, €/m²

17,99

PE-Dämmung, 2 mm,
unser Preis €/m²

0,99

Fußleiste passend,
unser Preis €/l/m.

5,41

Alles zusammen:

24,39

Unser Preis €/m²

17,99

Laminat (700013)

Dekor Toskana Eiche Creme

- 7 mm Stärke / NK 31 / AC 3
- Ideal für alle Wohnbereiche
- Zeitloses Design für individuelle Räume
- Einfach und schnell zu verlegen
- Made in Germany

Sie zahlen nur €/m²

8,50

Vintage Eiche Sand
(800015)

Unser Verkaufspreis, €/m²

19,99

PE-Dämmung, 2 mm,
unser Preis €/m²

0,99

Fußleiste passend,
unser Preis €/l/m.

5,41

Alles zusammen:

26,39

Unser Preis €/m²

19,99

Laminat (800016)

Dekor Vintage Eiche Natur

- 8 mm Stärke / NK 32 / AC 4
- Ideal für stark beanspruchte Räume
- Authentische Fugen für die Dielen-Optik
- Pflegeleicht
- Made in Germany

Sie zahlen nur €/m²

12,50

Harvest Oak Grey
(30032035)

Unser Verkaufspreis, €/m²

29,99

Fußleiste passend,
unser Preis €/l/m.

5,41

Alles zusammen:

35,40

Unser Preis €/m²

29,99

Klick-Vinyl (30032036)

Dekor Harvest Oak Honey

- 4,5 mm Stärke | Nutzschrift: 0,3 mm | NK 32
- Integrierte Dämmung
- Echtes Fliesenlook mit matter Oberfläche
- Strapazierfähig und robust
- 100 % Wasserfest und pflegeleicht

Sie zahlen nur €/m²

13,50

Pure Oak Light
(30032042)

Unser Verkaufspreis, €/m²

39,99

Fußleiste passend,
unser Preis €/l/m.

5,41

Alles zusammen:

45,40

Unser Preis €/m²

39,99

Klick-Vinyl (30032041)

Dekor Pure Oak Nature

- 6 mm Stärke | Nutzschrift: 0,6 mm | NK 34
- Lebenslange Garantie
- Integrierte Korkdämmung
- Sehr strapazierfähig und robust
- 100 % Wasserfest und pflegeleicht

Sie zahlen nur €/m²

17,50

bodomoKLICK-VINYL

Makula Asphalt (5850)
Makula Stahl (5851)
Makula Sand (5853)

- 5,5 mm Stärke | Nutzschrift: 0,3 mm | NK 31
- Integrierte Dämmung
- Echtes Fliesenlook mit matter Oberfläche
- Strapazierfähig und robust
- 100 % Wasserfest und pflegeleicht

jetzt nur €/m²

17,50

anstatt

29,99

bodomoKLICK-VINYL

Glasgow (5810)
Norwich (5812)

- 5,5 mm Stärke | Nutzschrift: 0,55 mm | NK 33
- Integrierte Korkdämmung
- Breitediele mit harmonischem Flächenbild
- Äußerst strapazierfähig und robust
- 100 % Wasserfest und pflegeleicht

jetzt nur €/m²

23,50

anstatt

37,99

bodomoLAMINAT

Palace Oak natur (8540)
Palace Oak sand (8539)

- 8 mm Stärke | NK 32 | AC4
- Ideal für stark beanspruchte Räume
- Breites XXL Format mit natürlichem Eichenlook
- Authentische Fugen für einen echten Dielenlook
- Blauer Engel / Made in Germany

jetzt nur €/m²

12,50

anstatt

19,99

Laminat

DEPOT

27x in Deutschland - auch in

74321 Bietigheim

Kirchheimer Str. 4 · Tel. 07142-9936291

Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. 9.30 - 19 Uhr

laminatdepot.de

Direkt bei

hofmeister

Die Erlebnis-Wohnzentren

f

i

p

y

Bodenbeläge SK Süd GmbH

h

o

f

e

i

s

t

e

r

Die Erlebnis-Wohnzentren

Professionspark

h

o

f

e

i

s

t

e

r

Die Erlebnis-Wohnzentren

P

Laminat

DEPOT

6306 Druckerei und Vertrieb vorbehalten.

STELLENANGEBOTE



Baden-Württemberg
POLIZEIPRÄSIDIUM EINSATZ

Das Polizeipräsidium Einsatz hat bei der **Polizeihubschrauberstaffel Baden-Württemberg am Stuttgarter Flughafen** ab sofort mehrere Stellen als **Ingenieur/in (w/m/d)** im Bereich des Drohnenkompetenz- und -abwehrzentrums in Vollzeit zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt in **Entgeltgruppe 14 TV-L**.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann finden Sie eine detaillierte Stellenausschreibung mit Link auf unser Bewerberportal unter www.polizei-bw.de/karriere/

Telefonisch erreichen Sie uns unter 07161/616-1594.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



KERNEN
IM REMSTAL

WIR SUCHEN:

Sachbearbeitung Bauhof (m/w/d) – unbefristet in Teilzeit (80 %)

Die Vergütung erfolgt entsprechend der persönlichen und fachlichen Eignung bis Entgeltgruppe 6 TVöD.

Die Bewerbungsfrist endet am 30.08.2026.

Pflegefachkraft (m/w/d) – unbefristet in Teilzeit (50–70 %)

Die Vergütung erfolgt entsprechend der persönlichen und fachlichen Eignung bis Entgeltgruppe P7 des TVöD-P.

Die Bewerbungsfrist endet am 23.08.2026.

Die vollständigen Ausschreibungstexte mit allen Details findest Du auf unserer Homepage www.kernen.de/jobs

QR-CODE SCANNEN



STELLENGESUCHE

Entrümpelprofis bieten Entsorgung vom Dach bis zum Keller u. Umzüge u. mehr. Tel. 01 57-35 70 10 13

Erf. Malermeister u. Fliesenleger bietet Komplettrenov., malen, lackieren, verputzen, Fassaden, Böden aller Art u. mehr. Tel. (01 78) 8 37 89 85

Erf. Gärtner, Gestalt. ,Pflge, Teiche, Terrassen, Wege, Roll/Rasen, Pflasterarb., Stellplätze, Baggerarb., Zäune, Mauern u. m. Tel. (01 78) 8 74 13 71

Bodenleger-Vinyl, Parkett, Laminat, Malerarbeiten, sucht Nebenbeschäftigung, Tel: 015167014367

Gärtner sucht Nebenbeschäftigung, Heckenrückschnitt, Baumfällungen usw, Terrassen, Pflastersteine, Sichtschutz, Zäune, Balkone, etc. ☎ 0152- 12074869

Übernehme Malerarbeiten aller Art und streiche kpl. Whg. kurzfristig, nur Anrufe ☎ 0151/20503311

2. Standbein für Steuerfachleute!
Tel. (09632) 9 22 91 20 Mo-Fr 8-18 Uhr
www.steuerverbund.de/standbein

STELLEN- GESUCHE

Fliesenleger sucht Arbeit, Laminat verlegen und Malerarbeiten, Nebenbeschäftigung. ☎ 0711 / 34159824

Gärtner mit Erfahrung, Hecken schneiden, Baum schneiden, Gartenpflegen und Platten legen. ☎ 0172 88 11 862

Gärtner sucht Nebenbeschäftigung. Hecken schneiden, Baumpflege, Rasen mähen, allgemeine Gartenarbeiten rund ums Haus. Gebäudereinigung, Haushaltsreinigung. Zuverlässig, flexibel. Bei Interesse einfach anrufen oder per WhatsApp schreiben. ☎ 0176 - 23746206 - Armin

Allerlei Gartenarbeit: Gartenpflege Heckenpflege und Baumpflege, Pflastersteine und Natursteine verlegen. Tel. 0173 / 2964106 (Nebenjob)

Allerlei Gartenarbeit: Gartenpflege Heckenpflege und Baumpflege, Pflastersteine und Natursteine verlegen. Tel. 0173 / 2964106 (Nebenjob)

Erfahrene Frau sucht Putzstelle im Raum Fellbach und Umgebung. ☎ unter ZZ209621 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffre@swm-network.de

Maler sucht Nebenjob. Hat Erfahrung in Wohnung/Badrenovierung. ☎ 0162 - 32 73 154

Junge Frau sucht Putzstelle auf Minijobbasis ☎ 015213137580

Seniorenbetreuerin mit Erfahrung, Pkw und Führerschein, sucht Stelle stunden-, tagesweise oder nach Vereinbarung, bin flexibel. ☎ 0151 - 176 09 542

Erfahrener Maurer, Gipser, Maler, Fliesen- u. Bodenleger u. Abbruch su. Nebenbesch. ☎ 0711 / 9354296

Erf. Handwerker sucht Arbeit, Fliesen legen, Bad, Sanitär und Altbausanierung. ☎ 0159 - 01 36 46 79

Gärtner sucht Nebenjob. ☎ 0176 - 25 24 74 88

Malermeister im Ruhestand hat noch Zeit für Innen- und Außen Tätigkeiten. Tel.: 0711 - 21579939
Mob.: 0163 - 4703222

Fleißiger Mann sucht Arbeit im Trockenbau/Renovierung. Nebenbeschäftigung. Tel. 0162 2546612

Erf. Gärtner sucht Gartenarbeit. Gehweg, Parkplatz, Hofeinfahrt pflastern, Terrassen (Beton Pl. u. Holz), Hecke- u. Baumschnitt, Mauer- und Zaunarbeiten, komplett neue Gestaltung, Nebenbeschäftigung. Tel: 0157 - 35 26 32 85

Maler / Lackierer / Bodenleger Fliesenleger / Trockenbauer sucht Nebenjob ☎ 0177 / 4944154

HAND AUFS HERZ

DAS GIBTS NUR BEI

hofmeister

WEGEN ERFOLG VERLÄNGERT NUR BIS 01.08.!

1/2 PREIS FÜR EIN MÖBEL DEINER WAHL

GÜLTIG BIS 01.08.26

25€ GESCHENKT!

hofmeister
Die Erlebnis-Wohnzentren
Bietigheim & Sindelfingen

Guthaben-Bon Nr. 74356-00
Kasse 01 Bed.Nr. 20

0 000074 356003

Ix **Wertgutschrift** EUR 25,00

Guthaben EUR 25,00

Bruttosumme EUR 25,00
anrechenbar auf Einkauf EUR 25,00
in bar auszahlbar EUR 0,00

Ausstellungsdatum 24.07.2026
Gültig bis 01.08.2026

Der Betrag darf bei neu getätigten Einkäufen aus den Bereichen Boutique, Haushaltswaren, Bilder & Heimtextilien ab einem Einkaufswert von 100,00€ angerechnet werden. Ausgenommen Werbeartikel & -Aktionen. Der Betrag ist auf einen Einkauf anwendbar.

Vielen Dank für Ihren Einkauf!

hofmeister
Die Erlebnis-Wohnzentren in Bietigheim & Sindelfingen

30.07. - 13.09.
MIT HÜPFBURGEN & AQUAPARK
KIDS 6€ I ERW. 3€
TÄGLICH GEÖFFNET, AUSSER MITTWOCHS

hofmeister ROCKT
5x LIVE & OPEN AIR
31.07. - 28.08.
AB 18 UHR: DJ, FOODS & DRINKS
AB 20 UHR: TRIBUTE BANDS
EINTRITT FREI!



Bekanntmachung der Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart GmbH (VVS)

Mit Zustimmung der zuständigen Genehmigungsbehörden werden zum 1. September 2026 die Tarife im Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart (VVS) um durchschnittlich 5,95 % angepasst. EinzelTages-Tickets beinhalten ab diesem Zeitpunkt die kostenfreie Mitnahme von bis zu drei Kindern (6–14 Jahre), dies gilt auch für 10er-Tages-Tickets und StadtTickets für eine Person. Nicht mehr ausgegeben werden Verbundpässe und Wertmarken. Die neuen VVS-Tarife sowie die aktualisierten Beförderungsbedingungen und Tarifbestimmungen können auf vvs.de abgerufen bzw. in den Verkaufsstellen eingesehen werden. Die VVS-Preise werden auch in verschiedenen VVS-Publikationen veröffentlicht und hängen an Bahnsteigen und Haltestellen aus.

VERKÄUFE KAUFGESUCHE

Dies und Das

Modellautos, 1:18, ca. 60 Stück, auch einzeln zu verkaufen. ☎ 0174 / 4141263

KAUFGESUCHE

Barankauf Gold + Schmuck z. B. Zahngold (auch mit Zähnen), Silber Ringe, Uhren, Münzen, Medaillen, Besteck. Alles auch beschädigt, Sofort Bargeld, Briefmarken, Münzen, Banknoten, Orden, Achele + Schade, T. 07 11 / 24 46 34
Stgt., Charlottenstr. 42, Ecke Alexanderstraße

Kaufe Fotoapparate, Ferngläser, Briefmarken, Münzen, Uhren, Tel. 0162-4163361.

Achtung liebe Leser!
Suche Porzellan, Zinn, Uhren, Tafelsilber, Bernstein, Möbel, Münzen, Antikes u. Militaria, Abendgarderobe, Lederbekleidung u. Pelze, Herr Freiwald.
☎ 0711-21958619 o. 0157-92313492
www.freiwald-antiquitäten.de

Kaufe Kleidung - Bücher von A-Z, Puppen, Porzellan, Sammelalassen, Näh-/Schreibmaschinen, Münzen, Uhren, Mode-Schmuck. Von privat. Tel. 0163-2046952

Suche Märklin H0 Tel. 0711/812938
www.uli-shop.de

Kaufe Porzellan, Taschen, Bekleidung, Bilder, Teppiche, Puppen, Massivholzmöbel, Näh-/Schreibmaschinen, Kameras, Ferngläser, Bücher, Schallplatten, Modeschmuck, Krüge, Zinn. ☎ 0176 / 37003544
Hr. Groß Mo.-So. 8-21 Uhr

Solide Preise für feinste Teppichwäsche

Telefon 0711 / 4207635
Annahmestellen im gesamten Stadtgebiet

• Abhol- und Zustellservice • Reparatur-Dienst

www.teppichpflege.de



BRAUN
seit 1985

SENIORENHILFE

www.derhausengel.de

Tel: 0174-8848114

ZU VERSCHENKEN

An privat: 3-tür. Wäsche-/ Kleider-schr. 1929ger J., L= 2 m, von Schreinermeister ☎ eli.hammer@t-online.de

Sonstiges

Best Ager Paar (Unternehmensberater und Maklerin) suchen **modernes Haus oder große Penthouse Wohnung zur Miete oder Kauf** auf Ende des Jahres in Waiblingen, Korb, Endersbach, Großheppach, Fellbach oder Stuttgart Angebote unter: ☎ oursweethome@gmx.net

Gartenarbeiten

Gärtner übernimmt jegliche Gartenarbeiten, Bäume schneiden und fällen, inkl. Transport. **Tel. 07 11-12 16 81 19**

Erfahrener Gärtner sucht Gartenarbeit, Bäume o. Hecken schneiden u.v.m. m. Transport. Tel.0172-8658504

Entrümpelungen/ Umzüge

Haushaltsauflösungen Hunsicker

Entrümpelungen • Entsorgungen
Ankauf von Nachlässen und Antiquitäten
☎ 0711 6071832 oder 0176 80771094
www.hunsicker.eu

Handwerkliche Dienstleistungen

Sichere **Baumfällung**
In jeder Lage und Größe -Klettertechnik-

! Alle **Garten** - Arbeiten !
Neu- / Umgestaltung, Baum-
Gehölz- u. Heckenrückschnitt, etc!!
- J. Kälberer staatl. gepr. Forstwirt -
Alles Festpreise!
Kostenl. Besichtigung u. Beratung
Stgt., Tel. 0711 / 69 82 41

BENI Garten- und Landschaftsbau

☎ (0711) 8 70 86 98

- Gartengestaltung
- Naturstein
- Zaunbau/Rollrasen
- Gartenpflege
- Kellerisolierung
- Hof- und Wegebau
- Kostenlose Besichtigung und Beratung

www.beni-gartenbau.de

Impressum

Verlag: Stuttgarter Wochenblatt GmbH
Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart
Postfach 10 44 61, 70039 Stuttgart
Geschäftsführer: Lars Barnstorf, Herbert Dachs

Verantwortlich für die Redaktion:
Reimund Abel
Südwest Media Network GmbH
Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart
Telefon 0711 7205-0
E-Mail wochenblatt@swm-network.de

Verantwortlich für Anzeigen und Beilagen:
Lars Barnstorf
Südwest Media Network GmbH
Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart
Telefon 0711 7205-0

Der schnelle Weg zu uns:
Telefon 0711 7205-6158
Fax 0711 7205-1666
E-Mail anzeigen@swm-network.de

Bekanntschaften

Er sucht Sie

Facharzt 47, attraktiv, schlank, keine Kinder. Bist Du eine liebevolle attraktive Akademikerin bis 47, die sich ernsthaft ein neues Glück, eine langfristige Partnerschaft wünscht, dann freue ich mich auf Deine Zusage mit Bild, ein Versuch kostet nichts -) ☎dnv@mail.de

Sie sucht Ihn

Da ich schon Jahre alleine lebe, würde ich noch gern einen lieben, ehrlichen Herrn kennenlernen. Bin 80 J. jung geblieben, reise und wandere gerne und bin gerne in Gesellschaft. Würde mich über ein Kennenlernen sehr freuen.
☎ unter ZZ209624 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffre@swm-network.de

Attraktive Frau, 47 J., bin sehr zuverlässig und einfach eine gute Hausfrau. Ich suche einen zuverlässigen, humorvollen Partner für eine glückliche Zukunft zu Zweit. Melde Dich: diangel3378@gmail.com

Hier passiert's:
Im Wochenblatt.

www.stuttgarter-wochenblatt.de

Es gilt die Anzeigenliste Nr. 75 vom 1.1.2026.

Verteilung: MMD Verteildienst GmbH & Co. KG, Telefon 0711 7205-5440
E-Mail qualitaet@mmd-verteildienst.de

Druck: MHS Print GmbH
Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart

BVDA
Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen

Mitglied im Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen e.V.

Fellbacher WOCHENBLATT

Wir verwenden Recyclingpapier und sind nach DIN EN ISO 14001:2005 zertifiziert.

Gesucht, gefunden:
Lokaler Service von Meisterhand.

Anzeigenblätter sind lokaler Marktplatz und kostenlose Informationsquelle.



Fellbacher WOCHENBLATT

www.stuttgarter-wochenblatt.de